

Brixner Zeitung Unter uns!

JUNI 2023

Österreichische Post AG
RM 93A636401K - 6300 Wörgl

AMTLICHE MITTEILUNG Jahrgang 45 / 06

Wie wichtig ist uns allen die Brixner Zeitung „Unter uns“?

Hast du/Haben Sie schon einmal überlegt, dass es sie einmal nicht mehr geben könnte?

In der Jahresabrechnung in der Februarausgabe war ein großer Minusbetrag ersichtlich, der uns, der Trägerorganisation Erwachsenenbildung Brixen im Thale, Sorgen bereitet.

Dafür gibt es trotz der vielen ehrenamtlichen Arbeitsstunden und der großen Unterstützung durch die Gemeinde mehrere Gründe:

- Die Kosten für Layout, Druck und Porto sind enorm gestiegen.
- Die Werbeeinschaltungen unserer Betriebe sind stark zurückgegangen.
- Der Anteil der 1.400 Haushalte, die einen jährlichen Druckkostenbeitrag (€ 30,- bis € 50,-) einzahlen, ist zu gering.

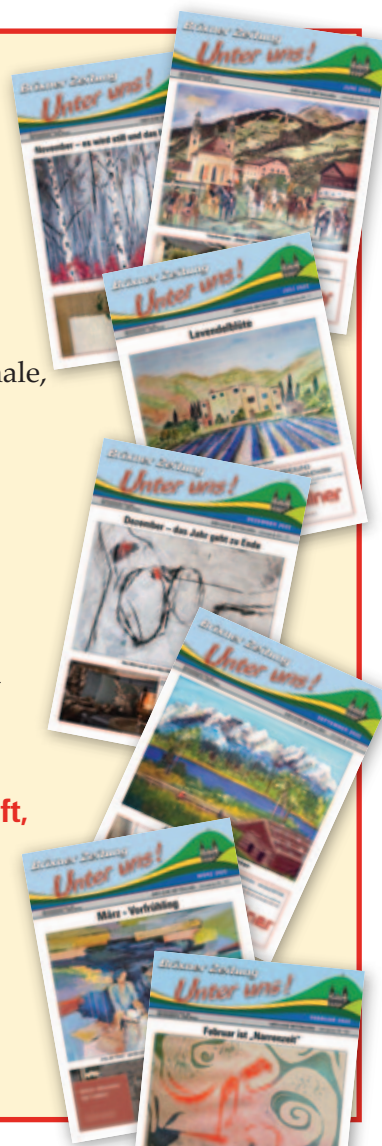
Alle wichtigen Termine sind in der „Unter uns“ zu finden und sie kommt in JEDEN Haushalt (Postwurfsendungen nicht!).

**Liebe Brixnerinnen und Brixner,
wir brauchen die Unterstützung der Bevölkerung, der Vereine und der Wirtschaft,
damit unsere Dorfzeitung weiterhin allmonatlich erscheinen kann.
Daher bitten wir um euren Beitrag! Vielen Dank im Voraus!**

Für das Zeitungsteam: Josef Wurzzainer

Für die Gemeinde: Bgm. Andreas Brugger, Vbgm. Helmuth Hehenberger

**Einzahlungen bitte auf das Konto bei der Raiba Brixen i. Th.:
Brixner Zeitung „Unter uns“, IBAN: AT61 3621 5000 0003 0387**



Setzt Akzente
im Leben.

Ihr Raumausstatter
in Brixen im Thale.

WALLNER

wallner-tirol.at . +43 5334 6080

INHALT

- 2 Was vor 40 Jahren zu lesen war
- 3 Frauentreff
- 4 TVB
- 7 Gemeinde-Info, Grasnchnitt, Gemeinde/Pfarre gratulieren
- 8 Umwelttag
- 9 Schulschließung
- 10 Jungbürgerfeier
- 11 Musikschule, Wieda aufdenken
- 12 OGV
- 13 Kinderseite
- 14 Alpenverein
- 17 Pfarre
- 18 Erstkommun., Gedenken
- 19 Dank, Danksagung
- 20 Lobenswertes, Hin u. her überlegt, Zeitzeugen, Gedenken
- 21 Kindergarten
- 22 Volksschule
- 24 Mittelschule
- 25 Polytechn. Schule, Buch
- 26 Lebensgeschichten
- 27 Alte Ansichten
- 28 Dorfzwerge
- 29 Sozial-/Gesundheitsspr.
- 30 Seniorenbund
- 31 Zum Nachdenken
- 32 Sportverein
- 33 Rotes Kreuz
- 34 Skiclub
- 35 Tennisclub
- 36 Ein Blick zurück
- 37 Bücherei
- 38 Rezept, Tipp, In eigener Sache, Notrufnummern
- 39 Termine, Wetter, Impressum, Ärztedienste

**Redaktionsschluss:
Sa, 17. Juni 2023**

**QR Code scannen
und alle Ausgaben
ONLINE LESEN**



Was vor 40 Jahren in UNTER UNS zu lesen war



• „Wir müssen neue Wege gehen!“ war die Überschrift des Textes auf der Titelseite. Die Wege der Gewalt, der Macht und des Rechts des Stärkeren müssen wir verlassen und die langen Wege zu Menschlichkeit und zur Liebe gehen, damit die Freude am Leben aufblüht.

• Das Gemeindeamt verlautbarte allgemeine Richtlinien für Hauskanalanschlüsse. So sollen beabsichtigte Arbeiten zum Herstellen von Hausanschlüssen rechtzeitig der Gemeinde bekanntgegeben werden. Nach der Ausführung ist die Gemeinde zwecks Überprüfung zu verständigen. Eindringlich wurde auch darauf hingewiesen, dass ein Öffnen von Kanalschächten bei Hochwasser unbedingt zu unterlassen ist.

• Der Pfarrgemeinderat berichtete über den Dekanats-Katholikentag: „Ungefähr 500 Teilnehmer der Pfarren Brixen, Kirchberg, Westendorf, Hopfgarten, Kelchsau und Itter trafen sich am Sonntag, den 29. Mai 1983 in der Dekanatskirche in Brixen im Thale. In Sternmärschen waren jeweils aus Richtung Kirchberg und Westendorf Gläubige angekommen, die an den Ortseingängen von Brixnerinnen und Brixnern empfangen wurden.“ Nach dem Festgottesdienst mit Vorstellung der einzelnen Pfarren und der Predigt von Weihbischof Jakob Mayr trafen sich die Gläubigen noch zu einem gemütlichen Agape-Imbiss.

• Auf dem Programm der Erwachsenenbildung stand eine Kräuterwanderung mit Rudolf Wöss aus Angath und ein Vortrag zum Thema „Hunger ist kein Schicksal – Hunger wird gemacht!“.

• Der Gesangsverein lud zu einem Sängereabend beim Reitlwirt ein. Als Gast-Chor konnte „ein junger Chor aus Kitzbühel, nämlich der Franziskuschor unter der Leitung von Bernhard Sieberer gewonnen werden. Durch das Programm wird Vizebürgermeister Alfred Federer führen.“

• Die Schützenkompanie kündigte das Programm des Zeltfestes „25 Jahre Schützenkompanie Brixen Thale“ an und suchte freiwillige Helfer.

• Die Schützengilde verlautbarte das Ergebnis der Gildemeisterschaft. Die Sieger waren: bei Jugend I Manfred Hofer vor Bernhard Eibl und Manfred Laiminger, bei Jugend II Seppi Bachler vor Josef Strobl und Gerhard Feichtner, bei den Damen Rosi Leitner vor Evi Stöckl und Gertraud Strasser, bei den Senioren Sepp Bachler vor Franz van Roo-

sendaal und Raimund Weiler und in der allgemeinen Klasse Simon Feichtner vor Sepp Hofer und Leonhard Laiminger. Der Vergleichskampf zwischen Schützengilde und Schützenkompanie ergab einen Sieg der Gilde mit einem Vorsprung von 63 Ringen.

• Für ihren langjährigen Ordnungsdienst beim Antlassritt und bei den Prozessionen hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, Josef Hirzinger, Ragger (35 J.), Stefan Kaufmann (30 J.), Johann Hirzinger (20 J.) und Simon Feichtner (20 J.) zu ehren und somit den Dank der ganzen Pfarrgemeinde auszusprechen.

• Der Sportverein berichtete über das Schlagerspiel des Frühjahrs in der 1. Klasse Ost gegen den FC Wildschönau: „Vor ca. 450 Zuschauern musste unsere Mannschaft eine empfindliche 0:8 Niederlage hinnehmen. Nach einer guten ersten Halbzeit ging es in der zweiten Halbzeit Schlag auf Schlag. Die Wildschönauer um Ex-Nationalteam-Spieler Hans Eigenstiller fügten dem Brixner Fußball eine der ärgsten Schlappen in einem Heimspiel zu. Als dringlichstes Ziel kann nun der zweite Tabellenrang angepeilt werden, um nach dem Aufstieg noch vor den übrigen Brixentaler Mannschaften platziert zu sein, was sicher ein großer Erfolg wäre.“

• Die Jungbauernschaft berichtete über ihren Ausflug auf die Insel Mainau und in die Schweiz. In Stein wurde ein Käserei- und Molkereibetrieb besichtigt und über Appenzell ging es wieder zurück in die Heimat.

• Ein kurzer Text zum Thema Antlassritt mit zwei alten Fotografien aus dem Ferdinandeum endete mit dem Satz: „Für die Brixentaler sollte der Antlass-Ritt mehr bedeuten als nur eine Fremdenverkehrsattraktion mit beträchtlicher Werbewirkung, ihnen sollte die Abhaltung ein Herzensbedürfnis sein.“

• Der Alpenverein berichtete von der Skitour auf den Sonnblick. „Leider gab es einen kleinen Irrtum. Vier Teilnehmer kamen am Ziel vorbei und landeten am Niedersachsenhaus statt auf der Neubauhütte, wo sie von den übrigen Teilnehmern sehnsüchtig erwartet worden wären.“ Sie erreichten aber doch gemeinsam den Sonnblickgipfel und bei schlechter Sicht kamen alle gut im Tal an. Auf der Heimfahrt regnete es in Strömen.

• Ein Inserat haben Baubedarfshaus Kaufmann, Schotterwerk Markus Schermer, Elektro Hetzenauer, Restaurant am Campingplatz (Eröffnung, Familie Höck) und Raiffeisenkasse Brixen im Thale geschaltet.

Frauentreff-Info

Die bisherigen Frauentreff-Termine in diesem Jahr waren meist persönlichen Themen rund um Selbstwert, Ernährung, Spiritualität etc. gewidmet. Im Juni nun weiten wir unseren Blick und beschäftigen uns mit gesamtgesellschaftlichen Fragen:

Referent Dr. Franz Fallend, Politikwissenschaftler an der Uni Salzburg, setzt sich in seinem Vortrag „Gespaltene Demokratie?“ mit der höchst aktuellen Spaltung der Gesellschaft und Politik sowie möglichen Gegenstrategien auseinander.

Wir freuen uns auf viele interessierte und diskussionsfreudige Teilnehmerinnen,
das Frauentreff-Team



VORTRAG UND GESPRÄCH

Dr. Franz Fallend, Politikwissenschaftler an der Universität Salzburg, Salzburg

Gespaltene Demokratie?

Ursachen, Ausprägungen und Lösungen

Immer öfter ist in den Medien von einer „Spaltung“ der Gesellschaft und Politik die Rede. In der Veranstaltung sollen wissenschaftliche Befunde dazu vorgestellt und damit verbundene Gefahren für die Demokratie ebenso wie Gegenstrategien diskutiert werden.

Do, 15. Juni 2023 | 9.00 Uhr

Pfarrhof Brixen im Thale



BEITRAG: € 3,-

Die Ordination bleibt von Montag, 12.6. bis Freitag, 16.6.2023 geschlossen.
Nächste Ordination ist am Montag, 19.6.2023.

Ordination Dr. Peter Fuchs

Dorfstraße 68
6364 Brixen im Thale
Tel. +43 5334 6060
Fax: +43 5334 6060 4



GESUNDHEIT IM GEPÄCK

Was gehört in eine Reiseapotheke?

Der Inhalt der Reiseapotheke hängt in erster Linie vom Gesundheitszustand und dem Urlaubsziel ab, aber auch von weiteren individuellen Faktoren: Medikamente, die regelmäßig eingenommen werden oder die man häufig braucht, müssen natürlich mitreisen.

Zur **Standardausrüstung** einer Reiseapotheke zählen Arzneimittel gegen:

- ✓ Reiseübelkeit und Erbrechen
 - ✓ Verdauungsprobleme wie Verstopfung und Durchfall
 - ✓ Schmerzen und Fieber
 - ✓ Allergien, Juckreiz und Sonnenbrand
 - ✓ Insektenschutz
 - ✓ Sonnenschutz – auf den Hauttyp abgestimmt
- sowie **Verbandsmaterial**
- ✓ Pflaster, elastische Binde, Kühlkompressen
 - ✓ Schere, Pinzette, Wunddesinfektionsmittel
 - ✓ Wund- und Heilsalbe, Blasenpflaster

Darüber hinaus empfiehlt es sich, **Medikamente** gegen

- ✓ Husten und Heiserkeit, Halsschmerzen, Schnupfen
- sowie
- ✓ Augen- und Nasentropfen, eine Salbe gegen Prellungen und Verstauchungen
- ✓ ein Fieberthermometer einzupacken.

Wer mit Kindern verreist, sollte natürlich die Reiseapotheke auf die Bedürfnisse der Kleinen abstimmen und Präparate speziell für Kinder mitnehmen.

Wir beraten Sie gerne bei Ihrer individuellen Zusammenstellung!



APOTHEKE
WESTENDORF

#gesundimdorf

Dorfstraße 15, Tel.: 05334 / 8590
www.apotheke-westendorf.at

Brixner Sommernacht

Platzkonzert der Musikkapelle Brixen - jeden Freitag Abend von 30. Juni bis 15. Sept. 2023 am Brixner Dorfplatz

<i>Datum</i>	<i>Musikalische Unterhaltung durch</i>	<i>Vereinsbeteiligung</i>	<i>Verpflegung</i>
30. Juni	MK Brixen	Ortsbäuerinnen	Brodakrapfen
07. Juli	Austauschkonzert: MK ASCHAU	Gesangsverein	Pressknödel
XXL Platzkonzert: 14. Juli	MK Brixen Nirosta Tanzlmusig	Eisschützen	Tiroler Gröstl mit Krautsalat Bosna
21. Juli	MK Brixen	Landjugend	Steaksemmel
28. Juli	MK Brixen	Obst- & Gartenbauverein	Pizzastangen
04. August	MK Brixen	Tourismusverband	Knödelvariation
11. August	MK Brixen	SVW Damen	Burger Cupcake
18. August	MK Brixen	Schützengilde	Bratwurst
25. August	MK Brixen	SV Brixen	Tiroler Currywurst
01. September	MK Brixen	Pfarrgemeinderat	Kiachl
XXL Platzkonzert: 08. September	MK Brixen Eschenauer Tanzlmusig	Brixental Connection	Brezen, Kaminwurzeln Pressknödelsuppe Muffins
15. September	MK Brixen	Theaterverein	Bosna

Mittwochsfestl

Spaß & Unterhaltung - jeden Mittwoch Abend von 5. Juli bis 6. September 2023 am Brixner Dorfplatz

<i>Datum</i>	<i>Musikalische Unterhaltung durch</i>	<i>Vereinsbeteiligung</i>	<i>Verpflegung</i>
05. Juli	Cuba Boarisch 2.0	Kaslachpass	Bosna
12. Juli	Nashblack	Obst- & Gartenbauverein	Pizzastangen
19. Juli	Voixxbradler	Musikkapelle Brixen	Alpenkebab
STIEGL BIERFEST: 26. Juli	Höllawind	Skiclub Brixen	Brixentaler Krapfen Würstl
02. August	Auf A Wort	Altherren	Currywurst mit Pommes
WEINFEST: 09. August	Hand Aufs Herz	Eisschützen	Kiachl Hamburger Eierschwammerl-Tagliatelle
16. August	Milestone	Landjugend	Chilli con Carne Pressknödel
23. August	Brassaranka	Ortsbäuerinnen	Brodakrapfen
30. August	Oidhoiz	Dartverein Brixen	Burger
06. September	Lizzy Miller Band	Tennisclub	Gulasch

Das Echte
erleben.



Garn- Weidach- Fest

**Samstag, 1. Juli 2023
ab 16.00 Brixen im Thale**

Das sympathische Dorffest der Brixner Vereine

Besondere Attraktionen:

Kinderprogramm mit Hüpfburg für die Kleinsten - Schießstand - Brodakrapfen, Grillspezialitäten uvm.

Hendl - Verkauf ab 16:00 Uhr

**Musikalische Unterhaltung ab 18:30 Uhr
ALPEN-LAUZER (Jakob und Gerry)**

Das Fest findet bei jeder Witterung statt. Eintritt EUR 4,-



ES GELTEN DIE BESTIMMUNGEN DES TIROLER JUGENDSCHUTZGESETZES: AN JUGENDLICHE UNTER 16 JAHREN WIRD KEIN ALKOHOL AUSGESCHENKT. AUSWEISPFLICHT!



FILZALM

KITZBÜHELER ALPEN - BRIXEN I. TH.

Die Filzalm ist die
älteste bewirtete Almhütte
der Bergwelt Wilder Kaiser Brixental.

Bergfrühstück,
saisonale und herzhaftes Schmankerl
sowie eine gemütliche Atmosphäre
laden zum Verweilen ein.

Die Verwendung von frischen Produkten
aus unserer Region sowie die
Herstellung der Speisen
in liebevoller Handarbeit
stehen für uns an erster Stelle

+43 660/613 2003
info@filzalm-brixen.at

ÖFFNUNGSZEITEN
auf unserer HOMEPAGE
www.filzalm-brixen.at

BESUCHEN SIE AUCH UNSER RESTAURANT



SCHINDLHAUS

Culinaria e Vino

Frische Fisch- & Fleischgerichte
bereichern unsere Karte
genauso wie original
italienische Pizza und Pasta.

Wir freuen uns Sie
kulinarisch verwöhnen zu dürfen.

ÖFFNUNGSZEITEN
auf unserer HOMEPAGE
www.schindlhaus-soell.at

Dorf 134 6306 Söll
+43 5333/ 20566



Gemeinde-Info

Müllabfuhrtermine Juni

Montag, 12.6.2023

Montag, 26.6.2023

Abgabe im AWZ:

Montags ist geschlossen!

Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr

Samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bio-Abfall:

für die 10 Liter Bio-Kübel immer jeden Dienstag,

für die braunen 120 Liter Bio-Tonnen:

Sa. 3.6., Sa. 10.6., Fr. 16.6., Fr. 23.6., Fr. 30.6.

Die Ablieferung zur Kompostieranlage Westendorf

ist möglich (ab 1.4. gilt die Sommerregelung):

Dienstags von 17.30 bis 19.30 Uhr

Samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Altkleidersäcke können immer im AWZ zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Die Säcke erhalten Sie nur noch im AWZ!

Sprechtag Notar, kostenlose Rechtsberatung:

Notar Dr. Franz Strasser:

Dienstag, 6.6., 17 bis 18 Uhr im Gemeindeamt Brixen i. Th.

RA Dr. Manfred Monitzer:

Freitag, 2.6., 8 bis 10 Uhr im Gemeindeamt Brixen i. Th.

Gemeinde u. Pfarre gratulieren

Zum 90. Geburtstag

Josef Bachler, Zöpflweg, am 5. Juni

Olga Werlberger, Brixenbach, am 26. Juni

Der Jubilarin und dem Jubilar alles Gute, vor allem Gesundheit!



Pfarrer Roland Frühauf & Bürgermeister Andreas Brugger

Illegale Grasschnittentsorgung in Künetten und Bachläufen!



Leider sind wieder vermehrt Meldungen besorgter Bürger über unerlaubte Entsorgungen von Grasschnitt, sogar Schutt, Grünzeug und Biomüll in Künetten und Bachläufen bei uns eingelangt.

Bei einem Hochwasser besteht die Gefahr der Verklauung und Überflutung! Eine Ablagerung in diesen Bereichen ist strengstens verboten und widerspricht allen aktuellen Rechtsvorschriften. Entsprechende kostenin-

tensive Schadensbehebungen und Entsorgungen trägt, wie so oft, die Allgemeinheit, somit wir alle gemeinsam.

Gras- und Staudenschnitt ist gratis in der Kompostieranlage in Westendorf zu den bekannten und immer in der Brixner Zeitung verlautbarten Öffnungszeiten zu entsorgen.

Wir bitten alle Gemeindebürger um dringende Beachtung!

Caritas

Servicestelle Demenz

Hilfe für Menschen mit Demenz
sowie Angehörige und Zugehörige



Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen

Begleiten | Beraten | Bilden



DGKP Katja Gasteiger

Tel 0676 848210-336

katja.gasteiger@caritas-salzburg.at



Dietmar Strobl

akademischer Pflegemanager

+43 (0) 660 2263324

case2@sozialsprenkel-kirchberg-reith.at

Planungsverband 31
Brixental - Wildschönau

Mit Unterstützung von Bund, Land
und Europäischer Union (LEADER)

Case Management- Sprechstunden (um telef. Terminvereinbarung wird gebeten):

Kirchberg: Montag, 08:00-12:00 Uhr, Sozial- und Gesundheitssprenkel Kirchberg-Reith, Kirchplatz 9

Hopfgarten: Dienstag, 08:00-12:00 Uhr, Sozialzentrum Hopfgarten/Itter, Elsbethen 100

Wildschönau: Mittwoch, 08:00-10:00 Uhr, Sozial und Gesundheitssprenkel Wildschönau, Kirchen, Oberau 205

Das war der Brixner Umwelttag 2023

Heuer fand am 22. April erstmals nach 5-jähriger Pause wieder der Umwelttag mit reger Beteiligung der Brixner Bevölkerung statt! Zahlreiche Teams machten sich auf, um Straßen und Wege von Müll zu befreien und unser Dorf ein wenig schöner zu machen. Erstaunlich, was da so alles zum Vorschein kam ...!

Auch wenn die gesammelte Menge von 130 kg Müll vergleichsweise gering erscheinen mag, ist jeder Beitrag zum Umweltschutz ein Schritt in die richtige Richtung.

Ein besonderer Dank den mitwirkenden Vereinen, unserem Gemeindebauhof und unserer Feuerwehr für die Organisation und die Einteilung der Teams und für den Transport zu den etwas entlegeneren Orten. Alle Helfer wurden zu Mittag für ihren Einsatz mit einem Schnitzel im Café Central belohnt. Vielen Dank für die gute Bewirtung!

Erstmals hat die Gemeinde heuer einen Fotowettbewerb beim Umwelttag ins Leben gerufen. Unter den vielen Einsendungen haben folgende Fotos gewonnen:

Stefan Stöckl € 100,- (Gutschein Zua Woog), Günter Detthoff € 50,- (Gutschein Zua Woog), Simone Manzl und Lydia Neuschmied (jeweils 1x 7er Block Eintritt Schwimmbad Brixen).

Nochmals vielen Dank für euren Einsatz und eure Teilnahme.

Bürgermeister Andreas Brugger



Schulschließung Polytechnische Schule Brixen im Thale

Liebe Brixnerinnen und Brixner!

Aufgrund sinkender Schülerzahlen und akuten Lehrermangels war es bereits in den letzten Schuljahren eine große Herausforderung den Schülerinnen und Schülern eine adäquate Ausbildung in verschiedene Fachrichtungen zu ermöglichen. Um alle Möglichkeiten zum Erhalt der Schule auszuloten, haben wir Bürgermeister der Gemeinden Brixen im Thale, Kirchberg und Westendorf um einen Termin bei der Bildungslandesrätin MMag. Dr. Cornelia Hagele gebeten. Bei diesem Gespräch wurde seitens der Bildungsdirektion klar eine Bezirkslösung mit dem Standort St. Johann in Tirol präferiert. Ich darf folgendes Schreiben der Bildungsdirektion Tirol an die Gemeinden Brixen im Thale, Kirchberg in Tirol und Westendorf zur Kenntnis bringen:

*Sehr geehrte Damen und Herren!
Sehr geehrte Bürgermeister!*

Die Schülerzahl der Polytechnischen Schule (PTS) Brixen im Thale ist in den letzten Jahren stark gesunken. Vor allem pädagogische Gründe sprechen gegen den Betrieb von zu kleinen PTS-Standorten, da an jedem Standort möglichst alle 7 Fachbereiche, welche im PTS-Lehrplan vorgesehen sind, angeboten werden sollten. Eine qualitative Umsetzung der Lehrplanbestimmungen setzt voraus, dass Gruppen in den verschiedenen Fachbereichen zustande kommen und auch entsprechend spezialisierte Lehrpersonen am Standort zur Verfügung stehen, um den Unterricht abdecken zu können. Im Schuljahr 2020/21 wurde die PTS Brixen i. Th. noch von 29

Schülerinnen und Schülern besucht. Im Schuljahr 2021/22 waren es 22 Schülerinnen und Schüler, im aktuellen Schuljahr sind es 17 Schülerinnen und Schüler und für das kommende Schuljahr sind derzeit nur 9 Schulpflichtige des Schulsprengels für die Polytechnische Schule angemeldet.

Eine gesetzliche Verpflichtung zur Auflassung oder vorübergehenden Stilllegung einer Polytechnischen Schule besteht nach § 67 Abs. 1 Tiroler Schulorganisationsgesetz 1991 (TSchOG) dann, wenn die Zahl der Schulpflichtigen an den letzten drei Stichtagen im Durchschnitt weniger als 15 betragen hat. Der 3-Jahres-Durchschnitt der Schüleranzahl liegt bei der PTS Brixen i. Th. derzeit mit 22,67 zwar noch über diesem Wert. Das Unterschreiten der Mindestschülerzahl von 15 im 3-Jahres-Durchschnitt ist aber absehbar, darüber hinaus sind für das kommende Schuljahr nur 9 Schülerinnen und Schüler angemeldet. Das Anbieten aller vorgesehenen Fachbereiche des PTS-Lehrplanes ist bei einer so geringen Schülerzahl nicht möglich. Wie beim gemeinsamen Gesprächstermin bei Frau Bildungslandesrätin MMag. Dr. Hagele am 21.4.2023 besprochen, befürworten daher das Land Tirol und die Bildungsdirektion für Tirol eine Stilllegung (oder allenfalls Auflassung) der Polytechnischen Schule Brixen i. Th. nach dem aktuellen Schuljahr, somit mit Ablauf des 31.8.2023.

Der derzeitige Schulsprengel der Polytechnischen Schule Brixen i. Th., der die Gemeindegebiete von Brixen im Thale, Kirchberg in Tirol und Westendorf umfasst, könnte dann in den Schulsprengel der PTS St. Johann integriert werden. An der PTS St. Johann werden alle sieben Fachbereiche des PTS-Lehrplanes ange-

boten. Somit würde den Schülerinnen und Schülern der Gemeinden Brixen im Thale, Kirchberg in Tirol und Westendorf das volle Angebot im Sinne des PTS-Lehrplanes zur Verfügung stehen.

Nach den gesetzlichen Bestimmungen des TSchOG muss die Bewilligung einer Stilllegung (oder Auflassung) einer allgemeinbildenden Pflichtschule vom jeweiligen Schulerhalter bei der Bildungsdirektion beantragt werden.

Die Gemeinde Brixen i. Th. als Schulerhalter wird daher gebeten, den entsprechenden Antrag nach § 66 TSchOG auf Bewilligung der vorübergehenden Stilllegung oder nach § 67 TSchOG auf Bewilligung der Auflassung der Polytechnischen Schule Brixen i. Th. an die Bildungsdirektion zu stellen.

Da ich persönlich auch ein begeisterter Poly-Schüler war und dadurch einen sehr hohen Bezug zum Schultyp habe, schmerzt dies umso mehr.

Sprichwörtlich, wenn sich eine Tür schließt, öffnet sich eine andere. Die Klassen bzw. die Bibliothek unserer Volksschule sind mittlerweile zu klein geworden und benötigen dringend noch zusätzliche Räumlichkeiten.

Aufgrund des erhöhten Bedarfs an Kinderbetreuung würde sich auch die Möglichkeit einer 2. Krabbelgruppe ergeben.

Wir werden uns seitens der Gemeinde sehr intensiv damit auseinandersetzen, um eine sinnvolle und nachhaltige Nachnutzung zu gewährleisten.

Euer Bürgermeister
Andreas Brugger

Stimmungsvolle Jungbürgerfeier in Brixen im Thale der Jahrgänge 2001 bis 2005

Mit einem feierlichen Gottesdienst, musikalisch untermalt vom Chor *This Voices*, wurde am Freitag, den 14. April die Jungbürgerfeier gestartet. Mit 80 Jungbürgerinnen und Jungbürgern sowie den Mitgliedern des Gemeinderates ging es danach ins Brixner Stadl.

Die Jungbürgerfeier ist ein wichtiger Meilenstein im Leben junger Menschen, da sie an diesem Tag offiziell in die Gemeinde aufgenommen

werden und somit auch ihre Verantwortung als Bürgerinnen und Bürger wahrnehmen können. Die Feier im Brixner Stadl begann mit einer Ansprache des Bürgermeisters Andreas Brugger, der den jungen Erwachsenen herzlich gratulierte und auf ihre zukünftige Rolle in der Gemeinde hinwies. Im Anschluss fand eine feierliche Zeremonie statt, bei der die Jungbürgerinnen und Jungbürger ihre Bürgerrechte symbolisch

erhielten. Stellvertretend für alle Jungbürgerinnen und Jungbürger sprachen Michaela Rieser und Florian Hirzinger den Jungbürgereid.

Das Team vom Brixner Stadl umsorgte die Feiergemeinschaft mit hervorragender Kulinarik und coolen Drinks.

Musikalische Einlagen von der Band *Gletscher Piraten* rundeten das Programm ab.

Die meisten Jungbürger nutzten dann zum Ab-

schluss das Gemeindetaxi für ein sicheres Nach-Hause-Kommen.

„Die Jungbürgerfeier war ein großer Erfolg und ein unvergessliches Erlebnis für alle Beteiligten. Wir sind stolz darauf, unseren Jungbürgern auf diese Weise den Start ins Erwachsenenleben zu erleichtern und wünschen ihnen alles erdenklich Gute für ihre Zukunft in der Gemeinde.“

Bürgermeister Andreas Brugger, Brixen im Thale



GLASEREI



0664 10 555 49

AT-GLAS.TIROL

MÜHLTAL 12 6363 WESTENDORF OFFICE@AT-GLAS.TIROL WWW.AT-GLAS.TIROL

- REPARATURVERGLASUNGEN
- MÖBELVERGLASUNGEN
- KÜCHENRÜCKWÄNDE
- OFENVORSATZSCHEIBEN
- RAUMABTRENNUNGEN
- PLEXIGLAS
- DUSCHKABINEN
- GLASDÄCHER
- SCHIEBETÜREN
- GLASTÜREN
- SPIEGEL
- SILIKONFUGEN



WIR BERATEN SIE GERNE



LANDESMUSIKSCHULE BRIXENTAL

„Volksmusik im Wirtshaus“



am Freitag, 2. Juni 2023

im

Berggasthof Nieding

in Brixen im Thale

Beginn: 19:00 Uhr



Es singen und musizieren SchülerInnen und LehrerInnen der Landesmusikschule Brixental, sowie der „Strasser Dreigesang“ und die ehemalige Schülerin Julia Strasser (Harfe)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eintritt: Freiwillige Spenden!

Sepp Gandler, Direktor der Landesmusikschule Brixental feierte seinen 60. Geburtstag!

Aus Nah und Fern kamen die vielen Gratulantinnen und Gratulanten Anfang Mai in die Dreiklee Halle nach Angerberg, um ihrem Chef, Lehrer, Freund und Musikkollegen zum 60er zu gratulieren!

Ca. 100 Musikanten und Musikantinnen spielten und sangen dort einen ganzen Tag lang auf, am Abend kam sehr zur Freude des Jubilars noch Saso Avsenik mit seinen Oberkrainern und gab dort ein fulminantes dreistündiges Konzert vor einem begeisterten Publikum, welches dazu auch noch fleißig das Tanzbein schwang. Herzlichen Glückwunsch an Dir, Sepp Gandler, welcher bereits seit 30 Jahren die Landesmusikschule Brixental mit rund 700 Schülern und 30 Lehrkräften leitet.



Wieda aufdenken!

Sprüche im Brixentaler Dialekt

Is no eppas drin
an Seierbanzä? I brauchat a
Lackä fin Salat.

Ist noch etwas drinnen im Essigfass?
Ich bräuchte ein klein wenig für den Salat.

Seier = saure Molke
(wurde früher auf der
Alm verwendet wie
Essig, hat angeblich
gut geschmeckt)



Wieda aufdenkt von Rosa Feiersinger. Sollte jemand Sprüche oder seltene Mundartausdrücke wissen, bitte melden bei Helene Bachler unter der Tel. 0664 783 19 21

Redaktionsschluss: Samstag, 17. Juni 2023



Obst- und Gartenbauverein
Brixen im Thale

Wer seinem Garten etwas Gutes tun möchte, der OGV hat noch Steinmehl (20-Kilo-Sack zu je € 10.-) Bei Interesse bitte bei Traudi melden unter Tel. 0664 460 04 83.



Der OGV lädt ein zum
Blumenkranzerl

Donnerstag 15. Juni
19:00 Uhr
Brixnerwirt

Wir freuen uns über zahlreiches Kommen.



Aunerhof

Endlich ist es soweit . . .
das Traditionsrestaurant AUNERHOF hat wieder geöffnet!

Wir legen Wert auf bodenständige Küche,
gute Biere und Weine,
sowie ein gemütliches Ambiente und
gastfreundliches Service.

Unsere Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Freitag ab 14.00 Uhr
Sa, So, Feiertage ab 10.00 Uhr
Mo u. Di Ruhetag

Um Tischreservierungen wird gebeten unter:
05334 30 770 oder 0664 166 44 50

Kommt vorbei, wir freuen uns -
Hans mit Cristina, Nicky und Eddy

Action Filme drehen?
Machen wir nicht.

Bei uns gibt's eine
Action-Camera* zur
Kontoeröffnung.



SPARK7s



* Alle Jugendlichen bis zum 19. Geburtstag, die erstmals ein kostenloses spark7 Jugendkonto in der Sparkasse eröffnen, erhalten jeweils eine Action-Camera. Nicht in bar ablösbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar.
spark7.com/camera

Angebot gültig solange der Vorrat reicht

SPARKASSE
in Brixen

alpenverein

brixen im thale



AV Kinder- und Familiengruppe

Samstag, 17. Juni
Feuerbrennen

Die Ferien nahen in Riesenschritten! Als jährliches Highlight steht das Sommwendfeuerbrennen auch heuer wieder im Kalender - alle Infos dazu gibt es bei Karin Riedmann, Tel. 0664 73 08 20 38 oder Kathrin Prem, Tel. 0676 925 59 16



Lieber Osterhase, wir hoffen, es geht dir gut. Wahrscheinlich hattest du es gerade stressig. Deshalb bedanken wir uns doppelt und dreifach, dass du dir Zeit genommen hast, für uns Eier zu verstecken. Und das schon am Mittwoch vor Ostern. Das hat den Tag perfekt gemacht. Aber mitgeholfen hast nicht nur du, ich glaube, auch Kathrin und Karin waren beteiligt. Die Osterwanderung war sonst auch toll. Wir gingen den Gesundheitsbründl-Weg in Hopfgarten. Es gab coole Spiele und eine köstliche Jause. Das Fotorätsel war ein wenig schwierig, aber wir haben es alle zusammen hinbekommen. Außerdem mussten wir uns Osterdinge merken und zählen. Insgesamt eine Mega-Wanderung. Schöne Grüße, deine Alpenvereinskinder.

Alpinteam

Samstag, 24. Juni
Abwechslungsreiche Mountainbike-Tour rund um den Juifen

Mit dem Zug nach Jenbach, dem Radweg entlang des Achensees bis nach Achenkirch, über die Falkenmoosalm zum Juifen - ca. 100 Hm Schiebestrecke und 100 Hm optional zu Fuß auf den Gipfel (1988 m) mit herrlicher Rundumsicht! Über

gute Schotterwege zurück nach Achenkirch und dann nach Jenbach. Insgesamt sind es 1400 Hm und 49 km. Gertraud Straif, Tel. 0680 20 71 771 oder traif.gertraud@aon.at

Sonntag, 25. Juni
Absamer Klettersteig zur Bettelwurfhütte

Der Absamer Klettersteig ist ein lange, anspruchsvolle Tour durch eine Platten-Felswand, bei der

es auch Schlucht-Querungen gibt. Fast 1000x Klettersteig-Set umhängen ist nötig, um die 600 Hm zu überwinden. Am Ende wartet die verdiente Rast auf der Bettelwurfhütte.



Beim Mountainbikettraining perfektionierten zwei Gruppen bei der Talstation der Fleckalmbahn in Kirchberg ihre Fahrtechnik im Gelände. Auch langjährige Biker konnten von Rainer Schoner (Bikeschule Wildschönau) viel lernen.



Auf unserer Bergtour auf den Brunnstein hatten wir sehr abwechslungsreiches Wetter - vom Regenguss bis zu strahlendem Sonnenschein war alles dabei. Wir machten das Beste daraus und hatten einen sehr schönen Tag in den Bayerischen Voralpen.

Schwierigkeit bis C, vollständige Klettersteigausrüstung.
Irene Welebil,
Tel. 0664 41 86 220

**Mittwoch, 28. Juni
Hillclimb Brixen i. Thale**

Mountainbikerennen nach Hochbrixen, Start 18.30 Uhr Dorfplatz Brixen im Thale. Wir nehmen wieder mit einem Damen- und einem Herrenteam teil; die Anmeldegebühr übernimmt der Verein; mit der Startnummer gibt es bei der anschließenden Preisverteilung tolle Preise zu gewinnen.

Gertraud Straif,
Tel. 0680 20 71 771 oder
straf.gertraud@aon.at

Seniorengruppe

**Mittwoch, 7. Juni
Wanderung Schwalbenwand, Zell am See**

Eine Wanderung mit toller Aussicht auf das Becken rund um Zell am See und die Hohen Tauern in den Salzburger Schieferalpen steht Anfang Juni am Programm. Von Maishofen wandern wir auf die Schwalbenwand (2034 m). Details bei der Anmeldung
Greti Fohringer,
Tel. 0664 55 91 132



Ein voll besetzter Reisebus der Fa. Schlechter brachte uns zu einer extrem gmiatlichen Frühlingswanderung nach Meran. Wir wanderten durch blühende Landschaften, an Obstplantagen und Waalwegen entlang und genossen den Tag. Der Besuch einer typisch italienischen Pizzeria rundete die gelungene Tour ab - einmal mehr ein sehr gelungener Tag in Südtirol.

**Mittwoch, 21. Juni
Radtour um den Astberg, Going**

Treffpunkt zur Radtour rund um den Astberg ist um 9 Uhr beim Gemeindegastamt Brixen. ca. 65 km, 1100 Hm.
Otilie Hetzenauer,
Tel. 0664 95 57 271

Extrem Gmiatlich

**Dienstag, 20. Juni
Wanderung Blaser, Stubaier Alpen**

Eine extrem gmiatliche Tour zu einem der blumenreichsten Berge Ti-

rols, den Blaser (2241 m) in den Stubaier Alpen, steht zum Sommerbeginn am Programm. Der Aufstieg führt uns durch wundervolle Bergwiesen zum aussichtsreichen

Gipfel. Wir werden wieder mit einem Bus anreisen, Infos bei der Anmeldung.
Marianne und Hubert Kofler, Tel. 0664 18 80 212 oder Tel. 0664 55 00 300

Detaillierte Informationen zu geplanten Touren, Ausrüstungsempfehlung, Berichte mit Fotos von vergangenen Unternehmungen gibt es auf alpenverein.at/brixen-im-thale

Mobile Hausbetreuung 
www.manuela-fallert.com
 Tel. 0677 633 42280
Brixen im Thale 

Der Brixentaler
Ein JA zur Region
Wer weiter denkt kauft **NÄHER** ein
Alle Betriebe finden Sie
• in der Brixentaler-App
• im Internet unter www.derbrixentaler.at
NICHT VERGESSEN:
Brixentaler Scheine & Münzen einlösen!
QR-Code scannen
App downloaden
Punkte sammeln
Prämien sichern




SUBARU

POWER ON. READY. CHARGE.



DER NEUE SOLTERRA. ENTDECKEN SIE DEN BRANDNEUEN VOLLELEKTRISCHEN SUV VON SUBARU.

Stromverbrauch kombiniert: 18,1 kWh/100 km, CO₂-Emission: 0 g/km

WWW.SUBARU.AT/SOLTERRA

AUTOHAUS
Fuchs

6305 Itter, 05335 2191-0

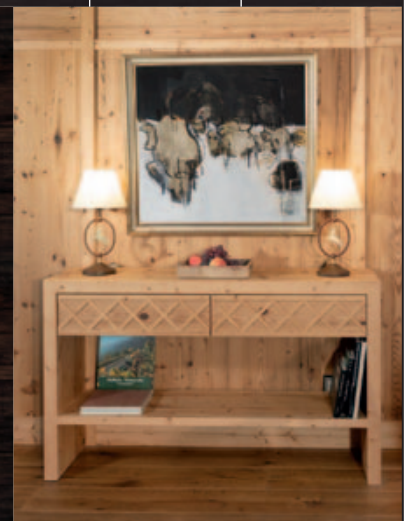


Landhausstil

Konzeption

Planung

Ausführung



Wohnkultur im stilvollen Landhausstil

Möbeltischlerei Manfred Manzl, Bahnhofstraße 5, 6363 Westendorf, Tel.: +43 (0)5334 / 6296, www.tischlerei-manzl.at

Aus unserer PFARRE

Pfarramt Brixen im Thale

Tel. 05334 8161, pfarre.brixen@eds.at

www.kirchen.net/pfarre-brixen

Pfarrer Mag. Roland Frühauf: Tel.: 0676 87 46 67 63

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag, jeweils von 8 bis 11 Uhr

Gottesdienstzeiten:

Samstags: um 17.30 Uhr

Sonntags: 10.00 Uhr

Donnerstags: 19.00 Uhr od. 13.30 Uhr Seniorenmesse

Altenwohnheim donnerstags 9.30 Uhr

Eine Teilnahme an den Gottesdiensten im Altenwohnheim ist wieder für Besucher möglich!

Pfarrtermine:

Donnerstag, 1. Juni

Johannes Lackner kommt nach Brixen und gibt den **Primizsegen**

09.30 Uhr: Hl. Messe im Altenwohnheim

13.30 Uhr: Hl. Messe mit Primizsegen

Zum anschließenden **Seniorenachmittag** im Pfarrsaal sind alle SeniorInnen herzlich eingeladen.

(Um einen Fahrdienst hierfür zu organisieren, bitte bei Erika Tel. 0664 43 33 253 anrufen.)

Sonntag, 4. Juni: Dreifaltigkeitssonntag

10.00 Uhr: Hl. Messe

Donnerstag, 8. Juni: Fronleichnam

08.30 Uhr: Festgottesdienst mit Prozession nach Lauterbach

13.00 Uhr: Antlassritt

Antlassfest der Musikkapelle am Dorfplatz

Sonntag, 11. Juni: Fronleichnamssonntag

10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst

Sonntag, 18. Juni: Herz-Jesu-Sonntag (Erneuerung des Gelöbnisses des Landes Tirol)

08.30 Uhr: Festgottesdienst mit Prozession nach Hof

Samstag, 24. Juni: Geburt des Hl. Johannes des Täufers (Patrozinium der Salvenkirche)

06.00 Uhr: Aufbruch zur Fußwallfahrt (in Hopfgarten beim Höger) auf die Hohe Salve mit anschließendem Patroziniumsgottesdienst (nach Ankunft) zu Ehren des Hl. Johannes des Täufers

Vielen Dank an den TVB für die finanzielle Unterstützung beim Seniorenachmittag am 4. Mai (Muttertagskränzchen)!

Rückschau auf den Kirchenputz

Vielen Dank an die zahlreichen Helferinnen und Helfer beim diesjährigen Kirchenputz Anfang Mai. Durch den Eifer der zahlreichen Mütter der Erstkommunionkinder und Firmlinge war die Arbeit bald getan. Vielen Dank an die Metzgerei Knauer für die Jause!



Fleißige Männer beim Kirchenputz

Spendenaufwurf für das Kirchendach

Wir gehen in den letzten Bauabschnitt der Erneuerung des Kirchendaches und bitten hierfür um eure Unterstützung. Ein großes Dankeschön und Vergelt's Gott an die bisherigen SpenderInnen!

Röm.-kath. Pfarre Brixen im Thale

IBAN: AT27 3621 5002 0002 7151

Verwendungszweck: Kirchendach

Erstkommunion am 18. Mai

Endlich wurde auf den Tag der Erstkommunion das Wetter wieder etwas besser. 24 Kinder feierten gemeinsam mit unserem Pfarrer in der gut besuchten Kirche und anschließender Agape im Dechantgarten ihr Fest.

Wir möchten hiermit ein herzliches Dankeschön an alle sagen, die sie auf dem Weg der Vorbereitung und Durchführung dieses schönen Festes begleitet und un-

terstützt haben. Danke an unseren Pfarrer Roland, die Religionslehrerin Helga Himberger, den Tischmüttern, der Flötenspielerin, den Klassenlehrerinnen. Danke für den wunderschönen Blumenschmuck! Danke an die Musikkapelle Brixen im Thale, den Mesnern, den Ministranten, dem Pfarrgemeinderat, den Bäuerinnen fürs Brotbacken, dem Fotografen und den Organisatoren und allen weiteren helfenden und unterstützenden Händen.



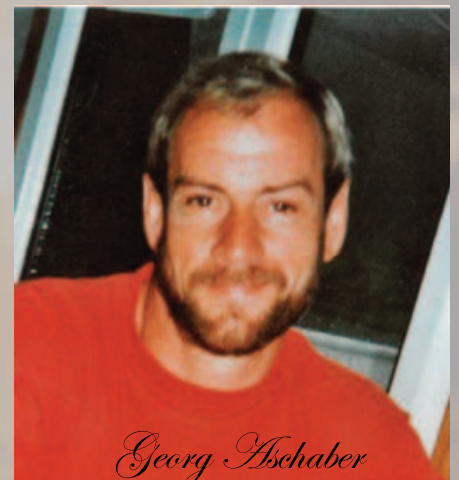
20 Jahre ohne Dich

Manchmal streift einen ein Flügel der Erinnerung.

Ein Luftzug der vergangenen Tage.

Ein Hauch glücklicher Momente.

Wenn dies passiert, solltest du stehen bleiben und lächeln.



Georg Ischaber

Der Schmerz über den Verlust eines geliebten Menschen wandelt sich nach vielen Jahren in Dankbarkeit für die gemeinsam erlebte Zeit um.

Deine Liebe zur Natur, Dein ehrliches Bemühen um ein aufrichtiges Miteinander und vor allem die Begeisterung für Deinen geliebten Sport leben in uns allen weiter.

Du fehlst uns.

Deine Dich liebende Familie

Nayla sagt DANKE!

Nayla, unser kleiner tapferer 5-jähriger Sonnenschein, kam unerwartet in der 29. Schwangerschaftswoche zur Welt. Besser gesagt, sie wurde im Krankenhaus Kufstein u.a. von der Brixner Ärztin Frau Dr. Christina Huber in allerletzter Sekunde gerettet. Danach ging es sofort in die Klinik nach Innsbruck auf die Neonatologie.

Nach vielen Monaten des Bangens und Hoffens konnte unsere kleine Kämpferin Nayla die Klinik verlassen - mit im Gepäck allerdings eine Reihe von Folgeschäden des während der Geburt erlittenen Sauerstoffmangels.

Die Prognosen waren alles andere als rosig. Wer unsere Nayli nun aber mit ihrem neuen Therapierad durch die Straßen von Strem im Südburgenland, unserer neuen Heimat, flitzen sieht, dem ist klar, dass dieses Mädchen ein kleines Wunder ist.

Dass das überhaupt möglich ist, haben wir vielen SpenderInnen und UnterstützerInnen zu verdanken, denn ohne diese hätten wir dieses kostspielige, aber so wichtige Rad für Nayla, bestimmt noch nicht anschaffen können.

Großartige Unterstützung erhielten wir von der ebenfalls Neosüdburgenländerin und meiner Thermomixkollegin Christine Kneissl, die mit ihrem Team ein Showkochen am Weingut Grosz bei Denise und

Andreas zugunsten für Naylas Rad organisierte.

In unserer alten Heimat Brixen im Thale hat meine Kindergartenfreundin Kerstin Hölzl mit Mann Christian ebenso alle Hebel in Bewegung gesetzt, um Nayla das Rad zu ermöglichen. So wurde unlängst im Rahmen eines Fußballturniers der Jungschar und der Ministranten – initiiert von Kerstin Hölzl und Manuel Zass – durch ein Kuchenbuffet dank freiwilliger Spenden gesammelt.

Wir bedanken uns auch bei Herrn Alois Bosetti und dem Pfarrgemeinderat sowie bei Herrn Ferdinand Strobl vom Sportverein Brixen für die überaus großzügigen Spenden.

Darüber hinaus gilt ein großer Dank meinen Arbeitskollegen von der Firma GATT Transport & Logistik in Kufstein, der ÖSG Burgenland und unseren zukünftigen Nachbarn Bettina und Christoph Plank mit Familien.

Es ist unmöglich hier alle weiteren Personen namentlich zu erwähnen, deswegen sagen wir zum Abschluss einfach noch einmal DANKE FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG!

Alles Liebe wünschen euch Nayla mit Bruder Tommy, Mama Christiane (geb. Mössner) und Papa Miro.



Danksagung

Jakob Fuchs

* 8.1.1937 † 26.4.2023

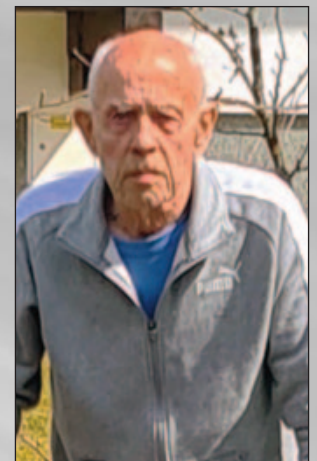
Wir bedanken uns herzlich für die Anteilnahme beim Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater und Opa Jakob.

Ein besonderes Dankeschön dem Team des Altenwohnheimes Brixen im Thale für die liebevolle Fürsorge,
dem Hausarzt Dr. Peter Fuchs für die jahrelange Betreuung,
Herrn Pfarrer Roland Frühauf für den Trauergottesdienst.

Besonderen Dank der Kitzbüheler Bestattung für ihre hilfreiche Unterstützung.
Danke auch für alle Blumen- und Kerzenspenden und die Kondolenzenträge.

Fam. Fuchs

Brixen im Thale im Mai 2023



Lobenswertes...

Der Beitrag mit Herz

Am ersten Donnerstag im Monat findet immer der Seniorennachmittag der Pfarre statt. Zuerst feiern wir gemeinsam die Hl. Messe und danach treffen wir uns im Pfarrsaal zum Kaschtln oder Ratschn. Einige Pfarrgemeinderätinnen und ihre Helferinnen verwöhnen uns da mit Kaffee und Kuchen und überraschen uns jedes Mal mit tollen Tischdekorationen. DANKE!

Im Mai durften wir eine wunderschöne Muttertagsfeier erleben. Ein herzliches Danke an alle, die für uns den Nachmittag so schön gestaltet haben.

DANKE an Anna Widauer, die mit netten Gedichtln und Geschichten liebenswert durch's Programm geführt hat,
DANKE an die „Jaggei Musig“, die für uns flotte Weisen gespielt hat,
DANKE an unseren Hansi Hinterseer mit seinem Showgirl, der uns mit seinen Liedern an frühere Zeiten erinnert hat,
DANKE an die Damen, die wieder so wundervoll für uns gesorgt haben.

Barbara Astl

Wenn jemand Positives, Lobenswertes, Anerkennungswertes... mitteilen möchte, in dieser Rubrik ist dafür Platz! Wir freuen uns, wenn weitere Beiträge von unserer Leserschaft kommen!



Hin und her überlegt

Einfache Sprache

Habe ich doch letztthin im Fernsehen folgenden Satz gelesen: „es folgen die Nachrichten in einfacher Sprache“. Das hat mich interessiert und ich habe es mir angehört. Ich konnte doch tatsächlich nichts Besonderes feststellen. Die Nachrichten waren für mich klar und gut verständlich. Aber es ließ mir keine Ruhe und fragte den Google - Alleswisser:

„Was ist einfache Sprache?“ Einfache Sprache verwendet einfache Wörter, kurze Sätze, hat übersichtliche Gliederung und Beschränkung auf den wesentlichen Inhalt. Ein Beispiel: die Rehabilitation meiner linken Hand geht step by step. Einfacher gesagt, die Wiederherstellung meiner linken Hand geht schrittweise voran. Ich schreibe meine Artikel in einfacher Sprache in der Meinung, es ist gutes Deutsch. Aber das Beste kommt noch, nämlich die Zielgruppe der einfachen Sprache:

Menschen mit Lernschwierigkeiten, Menschen, die gerade Deutsch lernen und Menschen mit Beeinträchtigung. Und ich.

Anna Sailer

Zeitzeugen gesucht!

Für meine Masterarbeit „Schule und Nationalsozialismus. Eine traumatisierende Zeit?“ bin ich auf der Suche nach Personen, die zwischen 1940 und 1948 in die Schule gegangen sind und ihre Erlebnisse teilen möchten.

- Du möchtest die **Erinnerungen an deine Schulzeit gerne weitergeben** oder kennst jemanden, der öfters gerne darüber erzählt?
- Melde dich einfach telefonisch unter **+43 664 75 059 101** bei mir, um mich bei meiner Masterarbeit zu unterstützen.

Personen, die zwischen 1940 und 1948 die Schule besucht haben.

Ich freue mich von dir zu hören und bedanke mich vielmals im Voraus für deine Unterstützung. **Julia Thaler**, Hofbauer - Itter



In Dankbarkeit erinnern wir uns am Samstag, dem 17. Juni, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche Brixen an unseren Papa

Herrn Josef Straif

Allen, die daran teilnehmen und für ihn beten, ein herzliches Vergelts Gott.
Familie Straif, Nieding



Muttertag

Der Mai stand im Kindergarten ganz unter dem Motto - Muttertag! Gemeinsam mit Nina Caramelle wurden wunderschöne Ketten mit Tonanhängern als Muttertagsgeschenk hergestellt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Nina.



Ansonsten wurde fleißig gebastelt, gebacken und gesungen, um den Mamas eine unvergessliche Feier zu ermöglichen. Am 11. Mai war es dann so weit, und alle Kindergartenkinder konnten ihre Mamas oder Ersatzfamilienmitglieder mit einer Muttertagsfeier im Kindergarten überraschen. Danke an alle, dass ihr euch an diesem Tag Zeit genommen habt.



Waldtage

Auch wenn das Wetter im Mai viel Regen mit sich brachte, ließ uns das nicht von unseren Waldtagen abhalten. In unserer beheizten Waldhütte lässt es sich hervorragend und gemütlich jausnen und im Wald findet immer jedes Kind eine kreative Beschäftigung.



Die Volksschule berichtet



Die 3b-Kinder schenkten ihren Mamas selbstgebastelte Blumen zum Muttertag!



Kreative Pausenbeschäftigung!

Die 2a-Klasse berichtet:

Hoch hinaus!

Im Rahmen des Schulsportservices besuchten wir die Kletterhalle vom Sportpark Kitzbühel, wo wir einen abwechslungsreichen Boulderparcours bewältigten.

Richtig spannend wurde es, als **wir uns** nach einer kurzen Einschulung auf die rund 17 m hohe Kletterwand wagen durften. Gut gesichert konnten wir uns dabei von Mal zu Mal steigern. Die Hälfte der Klasse schaffte es schlussendlich sogar bis ganz nach oben!

Die vielseitigen Bewegungserfahrungen und Erfolgserlebnisse machten den Ausflug zu einem sportlichen Höhepunkt in diesem Schuljahr!



Kunstwerke aus Metall

Zwei kreative Werkstunden mit Metall erlebten wir im Rahmen vom Kulturservice. Aus seinen schweren Koffern zauberte der Kulturreferent Matthias Pflug eine Vielzahl an Werkzeugen (Kombizange, Seitenschneider, Schraubenzieher etc.) und Metallmaterialien (Kupferkabel, Eisendrähte, Verbindungsstücke etc.). Nach einer Einführung in die richtige Handhabung durften wir schließlich nach Anleitung oder auch völlig frei nach eigenen Ideen künstlerisch aktiv werden. Die tollen Werke präsentierten wir abschließend stolz.



Nachhaltige Energie aus Wasserkraft

Im April durften die Kinder der beiden zweiten Klassen am H₂O-Workshop teilnehmen, eine Schulinitiative Tirols zur Energiewende. Durch Experimente anschaulich untermauert bekamen die SchülerInnen einen interessanten Einblick in die physikalischen Eigenschaften vom Wasser und den Wasserkreislauf. Anschließend war Teamwork gefragt, denn nun galt es in Gruppen ein kleines funktionstüchtiges Wasserkraftwerk zu bauen. Schlussendlich gelang diese Aufgabe allen Teams und die Freude war groß, als durch die erzeugte Energie ein kleiner Propeller elektrisch angetrieben wurde.



Schulgarten – Naturwettbewerb

Auch dieses Jahr konnten wir mit Hilfe von Traudi und Johanna vom Obst- und Gartenbauverein die Vorbereitungen für unsere Teilnahme am Wettbewerb – „Mein Gartenwunder - Naturwettbewerb 2023 - Wer hat den größten Zucchini?“ treffen!

Wir dürfen gespannt sein????! Vielen Dank!

Mein Heimatort

Im Rahmen des Sachunterrichts unternahmen die Kinder der 3a und der 3b einen Lehrausgang zum Thema

„Brixen i. Th. - mein Heimatort“. Ein besonderes Dankeschön gilt hier Leonhard Feichtner, der uns diesen Vormittag mit seinem fachkundigen Wissen zur Seite stand.

Die SchülerInnen und Lehrpersonen der 3. Klassen



Innsbruck-Fahrt der 4. Klasse

Frühmorgens ging es mit dem Zug in unsere Landeshauptstadt. Ausgehend vom Bahnhof über die Museumstraße in Richtung Altstadt, erkundeten wir Sehenswürdigkeiten rund um die Geschichte Tirols.

Besonders das multimediale Erlebnis über Maximilian I., seine internationale Bedeutung und sein Leben, blieb den Schülerinnen und Schülern in guter Erinnerung. Auch der anschließende Besuch in der Hofkirche ließ uns nochmal tief in die Tiroler Geschichte eintauchen und brachte den ein oder anderen zum Staunen. Nach einer ausgiebigen Pause im Hofgarten ging es in die Hofburg. Dort wurden wir durch historische Prunkräume geführt und erfuhren dabei interessante Fakten über das Leben von Kaiserin Maria Theresia und Sissi.

Mit viel neuem Wissen und tollen Eindrücken im Gepäck, machten wir uns gut gelaunt, aber auch müde, wieder auf den Weg nach Hause.

Preisverteilung

Wir gratulieren recht herzlich den PreisträgerInnen der VS Brixen im Thale des ...

- 53. Internationalen Raiffeisen Jugendwettbewerbs,
 - diesjährigen Wettbewerbs Känguru der Mathematik,
 - Pangea Mathematikwettbewerbs
- (Fotos unten von links nach rechts)

und möchten uns in diesem Zusammenhang bei der Raiffeisenbank Brixen im Thale für das Sponsoring der Preise und die Durchführung der Preisverteilung durch Isabell Hölzl und Anna Hauser bedanken!



Mittelschule Westendorf

Our English Breakfast



Our English teachers Ms Mantl and Mr Rieser asked us if we wanted to have an English breakfast at school. Of course we said yes and everyone had to take some food with them. Class 2b had their English breakfast on Monday, April 17th. We (2a) had our breakfast on Wednesday, April 19th.

In the morning we went to the dining room of the school and we prepared the table. I brought pancakes to school.

For me the best foods were the bacon and the sausages. I and most other students didn't like the baked beans and the black tea with milk. The fried eggs, tomatoes and mushrooms were OK. When we were finished we had to clean the kitchen and the dining room.

Both classes had bad luck: On Monday Ms Obernauer (2b) and on Wednesday Ms Mantl were ill, so they couldn't have breakfast with us.

Emma Holaus

Berufsfestival in Kitzbühel

Auf einen interessanten und informativen BO-Tag (Berufsorientierung) können die SchülerInnen der

3. Klassen zurückblicken. Zum einen fand im Kitz-Kongress das Berufsfestival statt, bei dem es „Berufe zum Anfassen“ gab, denn an 16 Ständen stellten heimische Betriebe verschiedener Branchen ihre Lehrberufe vor. Zum anderen wurde im Anschluss noch die Tiroler Fachberufsschule besucht, wo der Tag der offenen Tür für Handel und Büro auf dem Programm stand.

MS-Westendorf ist Schülerliga-Bezirksmeister im Tennis

Einige unserer SchülerInnen konnten am 2. Mai mit einer Mannschaft den Bezirksmeistertitel im Tennis nach Westendorf holen.

Im Finale besiegten unsere SchülerInnen das Team 1 der Sportmittelschule Kitzbühel am Ende klar mit 5:1. Unsere zweite Mannschaft setzte sich im kleinen Finale gegen das Team 2 der SportMS Kitzbühel hauchdünn durch und konnte den 3. Platz erreichen. Westendorf darf daher am 16. Mai den Bezirk beim Landesfinale in Innsbruck vertreten.

Wir freuen uns sehr über die hervorragenden Platzierungen unserer SchülerInnen, die ausgezeichnet gespielt haben!

Ein herzlicher Dank gilt auch Fr. Daniela Perthaler für die Betreuung und das Trainieren im Vorfeld.

Fitness im Fokus der Mädchen der vierten Klassen

Am 24. April fuhren die 16 Schülerinnen der 4.



Klassen im Rahmen des Sportunterrichts nach Wörgl in das Fitnessstudio „Happy Fitness“. Dort durften sie alle möglichen Fitnessgeräte ausprobieren. Nach ca. 1½ Stunden Gewichte heben, Aerobic, Ausdauertraining sowie Übungen für Arme und Beine waren

alle ziemlich erschöpft. Die Mädchen bewiesen sowohl Durchhaltevermögen als auch Sportlichkeit und so manche Schülerin ist motiviert, wieder einmal ein Fitnessstudio zu besuchen. Ein herzliches Danke an das freundliche Team des Studios!



Polytechnische Schule

Polycup im Fußball

Dank einer Spielgemeinschaft mit Schülern der Polytechnischen Schule St. Johann hatten auch fünf unserer Jungs die Gelegenheit, am Fußball-Polycup teilzunehmen. So fanden am Mittwoch, 26. April 2023, die Ausscheidungsspiele der Bezirke Kitzbühel und Kufstein in Brixlegg statt. Mit nur einem Freundschaftsspiel im Vorfeld fehlte der Mannschaft natürlich das perfekte Zusammenspiel und wie erwartet gelang daher die Qualifikation für das Landesfinale in Innsbruck nicht. Aber für uns zählte der olympische Gedanke des Dabeiseins und immerhin ging das einzige erzielte Tor auf das Konto der Brixner!

**Foto: Die Spielgemeinschaft
PTS Brixen / PTS St. Johann**



Erste-Hilfe-Kurs

Jene Schüler, die in der Mittelschule noch keine Gelegenheit hatten, einen Erste-Hilfe-Kurs zu absolvieren, erhielten diese nun an der PTS. Gerade jetzt, wo fast alle unserer Schüler mit den Mopeds unterwegs sind, eine wichtige Grundbildung! Und da machte es auch überhaupt nichts aus, die Freizeit dafür zu opfern, denn alle Teilnehmer waren sich einig, dass es sehr viel Spaß machte und zudem auch enorm wichtig sei!

Wir bedanken uns bei Herrn Erharter von der Mittelschule Westendorf sehr herzlich für die Durchführung des Kurses!

**Foto: Die teilnehmenden Schüler des
Erste-Hilfe-Kurses**



PTS_BRIXEN.IM_THALE

Polytechnische Schule
Brixen im Thale

Tel. 05334 82012

Fax 05334 82014

direktion@pts-brixen.tsn.at

www.pts-brixen.tsn.at

Eine kleine Raupe macht sich auf die Socken

Der gemeinnützige Verein „Wurzelnest“ mit Gründerin Eva-Maria Fischer aus Wörgl hat nun das vierte Wurzelbuch herausgebracht: Eine kleine Raupe macht sich auf die Socken. Die Raupe Mischa erlebt hier ihre Wandlung in einen Schmetterling und lernt dabei einen wichtigen Freund kennen.

Die Illustrationen im neuen Buch stammen von der Künstlerin Martina Stöckl, aufgewachsen im Brixental und lebt derzeit in Kufstein.

Dieses Hilfsprojekt unterstützt in diesem Jahr „Grenzenlos Helfen“, Elisabeth Cerwenka. Sie begleitet den Aufbau und Erhalt eines Krankenhauses und einer Schule in Ghana/Ntronang (wurde vor Jahren auch vom Brixner Adventbasar unterstützt).

Das Buch ist erhältlich bei der Buchhandlung Zangerl in Wörgl oder über fischer.eva-maria@gmx.at
Preis: € 20,- zzgl. Versand.



Lebensgeschichten – Geschichten des Lebens

Interessantes, Ernstes, Lustiges, Großartiges, ...
was Mitmenschen erlebt haben, zu schade, um es nicht weiter zu erzählen!

Langer Schulweg - harte Schulzeit Gauxer Moidä erzählt aus ihrem Leben



Geboren wurde Moidä am 25. Dezember 1933 auf dem Ledererhof am Westendorfer Salvenberg, einem der höchstgelegenen Höfe. Sie wuchs mit ihrer Schwester und ihrem Bruder dort auf.

Dann kam die Schulzeit mit dem langen Schulweg: eine Stunde talwärts, bergauf um einiges länger. Von Allerheiligen bis Ende März war Winterschule, in dieser Zeit war jeden Tag bis 15 oder 16 Uhr Unterricht. Im Winter bedeutete das, dass sie in der Dunkelheit von daheim weggehen musste und in der Dunkelheit wieder heimkommen konnte. Der Donnerstag war schulfrei. Am Samstag war Unterricht bis Mittag. Und am Sonntag war's zum Kirchengehen!

Ja, der Winter war schon hart, über Nacht kam oft so viel Schnee, die „Gwadriedl“ (Schneewehen) waren fast nicht zu schaffen. Schmirli Franzi (wuchs am Thumerhof auf) kennt das auch, sie hatte den gleichen Schulweg.

Es war noch ein Schulmädchen, sie war von Foisching, sie hatte den weitesten Schulweg. Der Foischinger-Vater fragte in der Schule, ob das Dirndl um 15 Uhr Schluss machen dürfte, damit es nicht den ganzen Weg in der Dunkelheit gehen müsste. Aber es hieß nein, das sei nicht möglich.

Für Moidä kam es dann schlimm: sie hatte ein wehes Knie und konnte nicht mehr in die Schule gehen. Auch die Hausmittel halfen nicht. Ihre Mutter erfuhr von einem Mann in Bayern, der aus dem Urin Krankheiten herausfinden konnte. So fuhr der Vater mit dem Zug um 6 Uhr früh los und kam erst um 11 Uhr abends mit der Medizin heim, diese hat Gottseidank dann doch geholfen. Aber sechs Wochen lang war kein Schulbesuch möglich. Ihre Lehrerin war Frau Himberger, die kam jede Woche den weiten Weg hinauf zum Ledererhof und lernte mit Moidä die Buchstaben und auch das Rechnen, sie gab ihr Aufgaben für

die jeweils nächste Woche – und eine kleine Süßigkeit hatte sie auch mit dabei. Moidä konnte dann wieder in die Schule gehen und in die 2. Klasse aufsteigen.

Die Schulzeit fiel in die Kriegszeit – eine sehr schwere Zeit – bei Alarm mussten die Schüler in den Bunker, dieser war am „Saurain“ in Westendorf. Bei Entwarnung ging's wieder in die Schule zurück.

Nach der Schulzeit arbeitete Moidä im Sommer auf dem Hof mit, im Winter war sie auf Saisonarbeit in Kitzbühel beim Metzger Huber und beim Hotel Weißes Rössl.

Im Winter fanden die beliebten Hausbälle bei verschiedenen Bauern statt, da ging's schon immer lustig zu. (Der Flatscher war meistens der Musikanter).

Im Jahre 1957 heiratete Moidä Hans Sieberer und wurde so eine Brixnerin. Der Weg vom Gauxer war auch von dort weit ins Dorf. Die fünf Kinder, Marianne, Hans, Franz, Sepp und Andi, hatten

also ebenfalls einen sehr weiten Schulweg.

Erst als die Kinder schon erwachsen waren, wurde eine Fahrstraße gebaut, so konnten sie mit dem Auto zur Arbeit fahren.

So trug es sich zu, dass eines Nachts sehr viel Schnee gefallen war und der Schneepflug den Zufahrtsweg noch nicht freigemacht hatte. Die Burschen waren bei der Schischule beschäftigt, sie kamen zu spät zur Arbeit. Und schon hieß es: Solange die Gauxer keine Straße hatten, waren sie immer pünktlich!

Nun ist Moidä bereits 8 Jahre im Altenwohnheim in Brixen und fühlt sich dort wohl und gut betreut.

N.S.: Moidä's Lehrerin, Frau Himberger, war dann viele Jahre Lehrerin in Kitzbühel und eine bekannte Persönlichkeit in der Stadt.

Elfriede Krall und das gesamte Team der Brixner Zeitung „Unter Uns“ bedanken sich bei Moidä für ihre netten Erzählungen und wünschen ihr alles Gute.



Alte Ansichten

Dieses Bild, zur Verfügung gestellt von Herta Baumgartner, ist in den 50er Jahren entstanden. Wir sehen mit der Fahne Andreas Hirzinger, Bauer zu Unterguggenhausen, und Simon Gossner (Schmied Simal) als Antlassreiter.

„375 Jahre Antlassritt“

Am 19. April hielt Hofrat Dr. Franz Caramelle im übervollen Pfarrsaal einen Diavortrag mit dem Titel „375 Jahre Antlassritt“. Er berichtete in seinen Ausführungen über die religiösen und historischen Hintergründe dieses Brauches. 1648, also am Ende des 30jährigen Krieges, bedrohten die schwedischen Soldaten das Tiroler Unterland und damit auch das salzburgische Brixental.

Sie kamen aber nicht über den Inn, denn Überschwemmungen hinderten sie zum Glück für unsere Gegend an der Überquerung des Flusses. Wahrscheinlich wurde der Ritt, der 1655 schon als alter Brauch bezeichnet wurde, aus Dankbarkeit für die Abwendung der „Schwedengefahr“ abgehalten.

Das Umreiten des Maibaumes und das Schmücken mit Lärchenzweigen lassen auf einen christianisierten Flurritt schließen. Im 2. Weltkrieg wurde der Antlassritt als kirchliche Veranstaltung verboten und zur Nationalsozialistischen Propaganda missbraucht. Sogar Hakenkreuzfahnen wurden mitgetragen. Ab 1946 konnte der Ritt wieder in der ursprünglichen Form stattfinden. Im Brixner Heimatbuch wird der Brauch von Hofrat Caramelle ausführlich beschrieben. (S. 196 – 200). Dekan Feyersinger verfasste 1946 dazu ein flammendes Gedicht, das sich auf die angebliche Begegnung mit den Schweden bezieht (S. 201).



KBH·NET
Kommunalbetriebe Hopfgarten GmbH

**SURFEN OHNE LIMIT
INTERNET VON KBHNET**



Internet



TV



Telefonie

Ultraschnelles Internet, bestes Kabel TV und Festnetztelefonie mit nur einem Anschluss.
Keine jährliche Servicepauschale, keine versteckten Kosten.

Gleich informieren und anmelden!

www.kbhnet.at info@kbhnet.at 05335 2500

Von den Dorfzwergern

Besuch beim Embacher Bauernhof (am Donnerstag, 11. Mai)

Zu Beginn durfte jedes Kind selbst Hand anlegen und probieren zu melken. Ob etwas herauskommt? Es war harte Arbeit! Dann führten uns die Jungbauern durch den Stall. Es war sooo spannend, ganz neue Eindrücke für uns. Denn es gab so viel zu sehen, zu riechen, zu hören - diese Geräusche und Laute von Tieren. Ganz besonders war der riesengroße rote Traktor zum Auffi- und Eichihuckn!

Bevor wir uns wieder auf den Heimweg machten, gab es zur Stärkung selbstgemachte Jause und frische Milch, mh, mh, ...

Das Dorfzwergeteam bedankt sich sehr herzlich für die nette Einladung bei der Jungbauernschaft/Landjugend Brixen i. Th. für die interessante Führung und für Speis und Trank. Es hat einen Riesenspaß gemacht!



Zum Vatertag

Lieber Papa, ich sag' dir, dass ich dich mag,
und sag' dir auch, dass ich dich brauch' -
und die Mama natürlich auch!

Wir wünschen euch einen lustigen gemeinsamen
Vatertag!

Lieber Papi:

*„Heute darfst du tun und lassen, was du möchtest.
Das heißt, wenn Mama es erlaubt!“*

Der Sprengel dankt

allen Personen, die unseren Verein finanziell oder durch ihre Mitarbeit unterstützen. Mit Spendengeldern helfen wir in Not geratenen Personen, erneuern laufend unsere Heilbehelfe und investieren in unser Kinderbetreuungs-Angebot.

Informationen zum Pflegegeld

Mit dem Pflegegeld wird ein Teil der pflegebedingten Mehraufwendungen durch eine pauschale Geldleistung abgegolten. Dadurch soll die notwendige Pflege gesichert und ein möglichst selbstbestimmtes und bedürfnisorientiertes Leben ermöglicht werden.

Insbesondere soll die Entscheidung über die Verwendung des Pflegegeldes und die Wahl der Betreuungsart dem pflegebedürftigen Menschen überlassen werden. Gleichzeitig werden durch das Pflegegeld familiäre und ambulante Pflege gefördert.

Um einen Anspruch auf Pflegegeld zu haben, müssen folgende Voraussetzungen gegeben sein:

- ständiger Betreuungs- und Hilfsbedarf wegen einer körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderung, die voraussichtlich mindestens sechs Monate andauern wird,
- ständiger Pflegebedarf von monatlich mehr als 65 Stunden,
- gewöhnlicher Aufenthalt in Österreich (Ausnahmen möglich)

Pflegegeld wird – je nach Ausmaß des erforderlichen Pflegebedarfes und unabhängig von Alter, Einkommen und Ursache der Pflegebedürftigkeit – in sieben Stufen gewährt.

Pflegebedarf in Stunden pro Monat	Stufe	Betrag
mehr als 65 Stunden	1	175,00
mehr als 95 Stunden	2	322,70
mehr als 120 Stunden	3	502,80
mehr als 160 Stunden	4	754,00
mehr als 180 Stunden, wenn ein außergewöhnlicher Pflegeaufwand erforderlich ist	5	1.024,20
mehr als 180 Stunden, wenn zeitlich unkoordinierbare Betreuungsmaßnahmen erforderlich sind und diese regelmäßig während des Tages und der Nacht zu erbringen sind oder die dauernde Anwesenheit einer Pflegeperson während des Tages und der Nacht erforderlich ist, weil die Wahrscheinlichkeit einer Eigen- oder Fremdgefährdung gegeben ist	6	1.430,20
mehr als 180 Stunden, wenn keine zielgerichteten Bewegungen der vier Extremitäten möglich sind	7	1.879,50

Bezieher einer Pension oder Rente bringen den Antrag auf Pflegegeld beim zuständigen Versicherungsträger

ein. Das ist jene Stelle, die auch die Pension auszahlt, zum Beispiel: bei der Pensionsversicherungsanstalt (PVA), der Versicherungsanstalt öffentlicher Bediensteter (BVAEB), der Versicherungsanstalt der Selbständigen und Bauern (SVS). Berufstätige Personen, mit-versicherte Angehörige (zB Hausfrauen oder Kinder) und Bezieher einer Mindestsicherung oder eines Rehabilitationsgeldes können das Pflegegeld bei der PVA beantragen. An diese Stellen sind auch die Anträge auf Erhöhung des Pflegegeldes, bei Verschlechterung des Gesundheitszustandes, zu richten.

Nach der Antragstellung erfolgt ein angekündigter Hausbesuch durch einen Arzt um den Pflegebedarf festzustellen. Der pflegebedürftige Mensch hat das Recht, bei der Begutachtung eine Vertrauensperson beizuziehen, die Angaben zur konkreten Pflegesituation machen kann.

Auf Grundlage dieses Gutachtens entscheidet die zuständige Stelle über die Zuordnung zu einer Pflegegeldstufe mittels Bescheid. Gegen diesen Bescheid kann Klage beim zuständigen Arbeits- und Sozialgericht eingebracht werden. Ein allfälliges Pflegegeld wird rückwirkend ab dem auf die Antragstellung folgenden Monat ausbezahlt. Das Pflegegeld wird zwölfmal im Jahr monatlich ausbezahlt und unterliegt nicht der Einkommensteuer.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Hausarzt, wenn Sie glauben, dass Sie Anspruch auf Pflegegeld haben, damit Sie Ihrem Antrag die nötigen Befunde beiliegen können. Falls Sie Hilfe bei der Antragstellung brauchen, wenden Sie sich an den Casemanager Dietmar Strobl unter Tel. 0660 226 33 24.

Quelle: Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

Mütter-Eltern-Beratung

Die nächsten Möglichkeiten, sich von Hebamme Sophie Hechenberger (Tel. 0664 145 72 67 oder info@hebamme.sophie.at) beraten zu lassen, gibt es in Brixen in der Kinderkrippe Dorfzwerge / Dechantstall immer am dritten Donnerstag im Monat (15.6., 20.7.) zwischen 15.00 und 16.00 Uhr.

In Westendorf findet die Beratung immer am zweiten Donnerstag (13.7.) jeweils zwischen 9.00 und 11.00 Uhr im Pfarrsaal (Vereinshaus, 1. Stock) mit Hebamme Monika Pall (Tel. 0699 10 41 65 56) statt.

Beide Angebote können ohne Anmeldung und kostenlos von Brixner und Westendorfer Familien genutzt werden.

Redaktionsschluss: Samstag, 17. Juni 2023



Liebe Seniorinnen und Senioren!

Der Halbtagesausflug zum Renaissance-Schloss Ambras ist bei allen TeilnehmerInnen sehr gut angekommen. Zwei professionelle FührerInnen haben uns die vielen gesammelten Schätze des Mittelalters eindrucksvoll erklärt und die einzigartige Liebesgeschichte von Ferdinand II. und Philippine Welser sehr ausführlich aufgefrischt.

Auf der Heimfahrt haben wir im Bucherhof bei Jenbach noch einige süße und saure Köstlichkeiten in fester und flüssiger Form genießen dürfen.

Aktuelle Termine:

15. Juni 2023: Bezirkswandertag in Kössen

Die Ortsgruppe Kössen organisiert den Bezirkswandertag am Donnerstag, 15.6.2023 und freut sich über zahlreiche Teilnahme. Interessierte treffen um 9 Uhr beim Ver-

anstaltungszentrum Kaiserwinkl (vormals Grenzlandhalle) mit Bus oder PKW ein. Parkmöglichkeiten und WC sind vorhanden. Hier wird auch der Shuttledienst – einfache Fahrt 4,- €, Hin- und Rückfahrt 6,- € organisiert und hier ist auch der Start. Die Gehzeit bei wenig Steigungen beträgt einschließlich Rundgang über 2 Hängebrücken 1:45 Stunden mit anschließender Einkehrmöglichkeit beim Gasthof Klobenstein und/oder Besichtigung der Wallfahrtskirche. Rückweg 1 Stunde bis zum Gasthof Erzherzog Rainer mitten im Ort zum Mittagessen und ab 13 Uhr musikalische Unterhaltung bei gemütlichem Beisammensein mit dem Trio „Pillerseesound“. Für die Hin- und Rückfahrt wird empfohlen, Fahrgemeinschaften zu bilden.

Anmeldung bis 7. Juni 2023 unter senioren.koessen@gmail.com

od. Tel. 0676 848 53 61 00 unbedingt erforderlich!!!

13. Juli: Überraschungsfahrt

Für die heurige Überraschungsfahrt haben wir wieder ein besonderes Ziel ausgesucht. Wir bitten alle, die sich gerne überraschen lassen, sich baldmöglichst bei der RAIBA Brixen im Thale anzumelden. Die Kosten für diesen Ausflug betragen € 49,- einschließlich Mittagsmenü (ohne Getränke). Wir empfehlen gutes Schuhwerk und warme Jacken!

Einzahlungen sind ab sofort bei der RAIBA Brixen im Thale möglich, Anmeldeschluss: 30. Juni Abfahrtszeit: 7.30 Uhr Bhf. Westendorf - Hoferwirt - Brixnerwirt - Reitl

13. August: Operettensommer Kufstein

Auf dem Spielplan steht „Jesus Christ Superstar“. Das Musical erzählt von den Ereignissen der letz-

ten sieben Tage im Leben Jesu. Die Musik der Rockoper in zwei Akten stammt aus der Feder des damals noch unbekannteren Andrew Lloyd Webber. Tim Rice verfasste die Liedtexte.

Wir haben 25 Karten der Kategorie 3 vorbestellt. Der Preis beträgt einschließlich der Busfahrt € 79,-.

Einzahlungen sind ab sofort bei der RAIBA Brixen im Thale möglich.

Anmeldeschluss: 21. Juli, die Abfahrtszeit wird in der Augustausgabe bekanntgegeben.

19. - 22. September 2023: 4-Tagesfahrt entlang der Romantischen Straße

Wir fahren vorbei an München und Augsburg zur ehemaligen Reichsstadt Dinkelsbühl. Dort besichtigen wir mit unserem Reiseleiter Helmut Hofer die spätmittelalterliche Altstadt.

Anschließend fahren wir zu unserem Hotel Rap-

pen in Rothenburg. In den folgenden Tagen werden wir die fränkische Metropole Nürnberg erkunden und entlang der Tauber nach Wertheim und Gmünden am Main sowie zum Mittelpunkt der Europäischen Union nach Veitshöchheim fahren. Auf der Heimfahrt ist noch ein Rundgang in Nördlingen und eine Mittagspause in Augsburg geplant.

Detaillierte Reiseinformationen für diese Fahrt wurden von unseren Aus-trägerInnen im Jänner 2023 an alle Mitglieder verteilt.

Anmeldungen sind bei

der RAIBA Brixen im Thale bis zum 15. Juni 2023 möglich. Die Kosten für diese Reise betragen € 539,- pro Person im DZ, und € 669,- im EZ. Im Preis enthalten sind die Fahrtkosten, 3 Übernachtungen mit HP, Reiseleitung, Eintritt und eine Reise- und Stornoversicherung.

Wir freuen uns auf zahlreiche TeilnehmerInnen! Die genauen Abfahrtszeiten werden in der Septemberausgabe 2023 bekanntgegeben.

Achtung: Da sich bei dieser Reise auch TeilnehmerInnen aus Westendorf und Oberndorf anmelden

können, bitten wir alle Interessierten unserer Ortsgruppe, sich baldmöglichst anzumelden!

Hinweis:

Für die Anmeldung von Ausflügen und Reisen bei der RAIBA Brixen im Thale, sind in Zukunft folgende Änderungen zu beachten:

Die für die jeweilige Veranstaltung angegebenen Kosten können von zu Hause aus mittels ELBA oder direkt bei der RAIBA Brixen im Thale mittels Zahlschein eingezahlt werden.

Beim Verwendungszweck

wird gebeten, den Namen der Veranstaltung sowie die gewünschte Einstiegsstelle (Reitl, Brixnerwirt, Hoferwirt, Bhf. Westendorf) anzugeben.

Die Zahlscheine liegen in der Bank auf.

Unsere Bankdaten:

Name: Seniorenbund

Brixen im Thale

IBAN: AT28 3621 5000 0005 1060

Mit dieser neuen Methode können sich so manche Mitglieder den Weg zur Bank sparen.

Euer

Martin mit seinem Team

Tel.: 0650 881 29 59

Zum Nachdenken:

Was ist eine Reise wert?

Viele Tiere legen in ihrem Leben beachtliche Strecken zurück. Die amerikanische Küstenseeschwalbe zum Beispiel bringt es jährlich auf 30.000 Kilometer – vom Brutgebiet im Hohen Norden bis zum Winterquartier in der Antarktis (und zurück). Alle Tierwanderungen dienen dem Überleben. Auch unsere Vorfahren bewegten sich vor allem für die Suche nach Nahrung. In den eher seltenen Zeiten relativer Sicherheit erstieg ein Steinzeitmensch vielleicht den Hügel nicht nur, um Nahrung zu suchen, er wollte einfach wissen, was auf der anderen Seite war. Durch die längste Zeit der Menschheitsgeschichte war Reisen ohne Notwendigkeit, ein Luxus für ganz wenige. Wie die Flut von Werbematerial belegt, gehören Reisen in unserer Zeit fast zum Standard.

Wenn wir unter der Titel-Frage lohnende Reiseziele verstehen, geben unsere Gäste eine Antwort. Warum also von dem Platz wegfahren, der für sie das Ziel ist?

Um uns zu erholen und schöne Natur zu erleben, müssen wir keine Reise buchen, ähnliche Bemerkungen haben Sie sicher auch schon in Ihrem Bekanntenkreis gehört. Ab und zu möchten wir aber etwas Neues sehen und gehen dann auf Reisen. Viele haben das Geld dazu, freilich nicht alle. Damit kommen wir zum Verhältnis von Aufwand und Ergebnis. Ist die teuerste Reise automatisch die lohnendste?

Wie alle „Beglückungen“ verlieren auch die luxuriösesten Kreuzfahrten mit der Zeit an Reiz, wenn man selbst passiv bleibt. Nach reichlichem Mahl vom Liegestuhl an Deck aus die Küstenlandschaft vorüberziehen lassen, ist, vielleicht das erste Mal, auch ein Erlebnis. Dieselbe Küstenlandschaft kann man aber auch auf Wanderschuhen erleben. Das dauert länger und braucht mehr oder weniger Anstrengung, dafür ist es für Gesundheit und Wohlbefinden besser. Vor allem aber schenkt die unmittel-

bare Begegnung mit der Natur und anderen Wanderern Erlebnisse, die wahrscheinlich nachhaltiger in Erinnerung bleiben als der bequeme Blick aus Entfernung – ganz abgesehen vom Verhältnis zum Aufwand. Auch für Reisen gilt, dass sie umso mehr bringen, je aktiver wir selbst sind. Das be-

ginnt schon mit der Reisevorbereitung.

Neben Reiseführern gibt es im Internet reichlich Informationsquellen zu den verschiedensten Reisezielen. Je mehr geistiges Gepäck wir auf eine Reise mitnehmen, umso reicher kehren wir zurück.

Hans Laiminger



Östliche Steilküste der Cinque Terre – auf der Wanderung und vom Schiff (Linienschiff bei der Rückkehr) aus gesehen. Was bleibt wohl stärker in Erinnerung?



Der Sportverein Brixen informiert

Mehr Infos auf: www.sv-brixen.at



Ergebnisse:

15.4.2023: SV Brixen – FC Kufstein 1b 2:0 (1:0)

Tore für Brixen:

Stefan Bucher (2., E.) und Philipp Schmidt (48., E.)

Starker u. wichtiger Heimsieg für unseren SV Brixen.

22.4.2023: SV Thiersee – SV Brixen 0:3 (0:1)

Tore für Brixen: Michael Grahammer (4.), Philipp Schmidt (56.) und Stefan Bucher (76., E.)

Der SV Brixen feiert den ersten Auswärtssieg der Rückrunde und übernimmt die Tabellenführung in der Landesliga Ost.

28.4.2023: SV Brixen – FC Söll 7:0 (3:0)

Tore für Brixen: Philipp Schmidt (3.), Markus Grahammer (32., 46.), Michael Grahammer (37., 64.), Stefan Bucher (71., E.) und Maximilian Aschaber (75.)

Sehr starker Auftritt unserer Heimelf. Der SV Brixen

egalisiert den höchsten Heimsieg in der Landesligageschichte. Außerdem war es das vierte Spiel in Folge ohne Gegentor für unseren Tabellenführer.

6.5.2023: SK Jenbach – SV Brixen 2:2 (1:0)

Tore für Brixen: Stefan Bucher (66., E., 74.)

Das erwartete Spitzenspiel der Landesliga Ost zwischen dem Tabellenzweiten und dem Tabellenführer endete mit einem gerechten Unentschieden. Somit konnte der SV Brixen die Tabellenführung verteidigen.

INFO: 25. Internationaler CORDIAL CUP 27.5.2023 und 28.5.2023 Sportplatz Brixen. Der SV Brixen ist heuer mit der U11 vertreten!

Unsere U8 sowie die U9 Mannschaften spielen sehr erfolgreiche Turniere im Bezirk. Weiters haben unsere U11, U14 und die Reserve bereits einige Siege eingefahren.



Spielplan Juni:

03.06.2023	13:00	U11	Brixen	Kitzbühel
03.06.2023	14:45	U14	Brixen	SPG Pillerseetal
03.06.2023	17:00	KM	Brixen	Schwoich
06.06.2023	19:30	Res	Breitenbach	Brixen
07.06.2023	19:30	KM	Breitenbach	Brixen
08.06.2023	12:15	U11	SPG Hopfgarten	Brixen
08.06.2023	14:45	U14	SPG Pendling	Brixen
09.06.2023	19:00	KM	Brixen	Stumm
10.06.2023	13:00	U11	Brixen	Kirchberg
10.06.2023	14:45	Res	Brixen	Langkampfen
10.06.2023	15:45	U14	SPG Koasa	Brixen
16.06.2023	17:00	U11	SPG Pillerseetal A	Brixen
16.06.2023	18:30	KM	Buch	Brixen
17.06.2023	16:15	Res	SPG Hopfgarten	Brixen
17.06.2023	13:00	U14	Brixen	Kössen



Der SV Brixen möchte sich bei den Fans recht herzlich bedanken, die uns auch auswärts so zahlreich unterstützen.

Rotes Kreuz:

Bericht von der 19. ordentlichen Jahreshauptversammlung

Am 12.5.2023 hielt die Ortsstelle Brixental des Österreichischen Roten Kreuzes, Bezirksstelle Kitzbühel, ihre 19. ordentliche Jahreshauptversammlung beim Landhotel Schermer in Westendorf ab. Die Ortsstelle Brixental zählt 104 aktive Mitglieder. Ortsstellenleiter Patrick Manzl berichtete, dass 19 948 Dienststunden im Bereich Rettungsdienst geleistet wurden. Bei den Ambulanzdienststunden gab es eine Zunahme von 191 auf 446 im Jahr 2022.

Die Lebensmitteltafel war im vergangenen Jahr am meisten gefordert. Wie die Leiterin Barbara Hofer in ihrem Bericht schilderte, gab es aufgrund geflüchteter Menschen aus

der Ukraine einen plötzlichen Anstieg der Klienten auf insgesamt 94, was einer nahezu Verdreifachung entspricht. Aufgrund dieser Umstände mussten an Samstagen teilweise Mitglieder aus dem Rettungsdienst mithelfen, um die Lebensmittel auszugeben. Nach den Tätigkeitsberichten führte Bürgermeister René Schwaiger gemeinsam mit Bezirksstellenleiter Daniel Hofer die Beförderungen durch. Abschließend bedankte sich Ortsstellenleiter Patrick Manzl bei allen Mitgliedern für ihren Einsatz und ihr Engagement sowie bei den befreundeten Blaulichtorganisationen für die gute Zusammenarbeit.

Wir gratulieren allen Beförderten:

Zum Oberhelfer: Marianne Berger, Julia Brix, Martha Fuchs, Hubert Gantschnigg, Josef Hölzl, Erni Salcher, Lukas Ullner

Zum Haupthelfer: Florian Larch, Andrea Ellmerer, Helga Hagelmüller

Zum Obersanitätsmeister:
Dominik Stöckl



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Bezirksstellenleiter Daniel Hofer mit den beförderten Mitgliedern und Bürgermeister René Schwaiger und Ortsstellenleiter Patrick Manzl (v.l.n.r.)

FUCHS
Metallbau und Landtechnik

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE
**AUTOMOWER®
EXPERTE**



Ing. Franz Fuchs Metallbau und Landtechnik GmbH & Co KG ::: Dorfstraße 3 ::: A-6364 Brixen im Thale
Telefon 05334 / 8103 ::: Fax 05334 / 8869 ::: info@metallbau-fuchs.at ::: www.metallbau-fuchs.at

Skiclub Brixen i. Thale

Betriebs-, Vereins- und Familienskitag

Nach 2 Jahren pandemiebedingter Pause, konnten wir am 18. März endlich wieder unser Betriebs-, Vereins- und Familienstaffelrennen auf der Kälbersalve veranstalten. Über 70 Starter und 21 Staffeln nahmen an dem Rennen teil, worüber wir uns sehr freuten. Die Preisverleihung wurde dann am Abend bei gutem Essen, Musik und Tombola gebührend im Restaurant „The Campers“ am Schusterbühel gefeiert. Es war eine gelungene Veranstaltung. Danke an alle Sponsoren, der Bergbahn Brixen im Thale, Unterstützern und Helfern.



Familienstaffel Ehrensberger



„Götschengang“



Familienstaffel Holaus



Vereinsstaffel Schützen



„Soivn Gangal“

Ergebnisse

Mittelwertung

1. Familie Ehrensberger 2 (Ehrensberger Stefan, Stefanie, Sophia)
2. Götschengang (Reiter Emanuel, Strasser Raphael, Patsch Michael Jun.)
3. Soivn Gangal (Rogl Anna, Hirzinger Lorena, Eckstein Johann)

Mannschaftswertung

1. Familie Holaus (Holaus Andreas, Widner Verena, Holaus Simon)
2. Schützenkompanie (Hirzinger Andreas, Rieser Josef, Haaser Hannes)
3. Landjugend Brixen (Walter Anna, Hirzinger Markus, Rieser Theresa)

Tagesbestzeiten Damen

1. Widner Verena
2. Walter Anna
3. Rieser Theresa

Tagesbestzeiten Herren

1. Hirzinger Andreas
2. Haas Julian
3. Ehrensberger Stefan

Alle Ergebnisse und weitere Fotos könnt ihr unserer Homepage www.skiclub-brixen.at entnehmen.

Danke

Am Ende dieser tollen Saison möchten wir, der Skiclub Brixen, uns recht herzlich bei euch allen für euren Einsatz, das entgegengebrachte Vertrauen, die Unterstützung, für die vielen lustigen Momente und sportlichen Erfolge bedanken.

Unseren Trainern liegt es ganz besonders am Herzen, auch den „Liftingern“, Beschneiern und Pistenraupenfahrern und der gesamten Bergbahn Brixen zu danken....unsere Rennstrecke war im top Zustand und ihr uns eine große Hilfe.

Ski Heil...euer Skiclub Brixen

Eine gute Genesung wünschen wir Widauer Christoph und Hirzinger Andreas.

Clubmeisterschaft

Nach einer spannenden, erfolgreichen Skisaison wurde am 19. März dann noch die ClubmeisterInnen 2023 ermittelt.

Nach einem spannenden Rennen in zwei Durchgängen dürfen wir der/dem

Kindermeisterin:

Hirzinger Lorena

Kindermeister:

Hagenaars Samy

Schülermeisterin:

Hölzl Paula

Schülermeister:

Strobl Thomas

Clubmeisterin: Hölzl Paula

Clubmeister:

Schermer Tobias

recht herzlich gratulieren.



Clubmeister und -meisterin sowie Clubmeister und -meisterin Kinder/Schüler

Der TC Raiba Brixen im Meisterschaftsmodus



Die Monate Mai und Juni bedeuten für unsere Mannschaftsspielerinnen und -spieler jedes Jahr wieder „Meisterschaftsmodus“. Jedes Wochenende finden spannende Matches bei uns auf der Tennisanlage sowie auch auswärts statt. Aktuelle Termine, Informationen und Ergebnisse sind jederzeit auf unserer

Homepage (www.tc-raiba-brixen.at) abrufbar. Es lohnt sich auf jeden Fall unsere Homepage zu besuchen, da es jede Woche spannende Berichte zu den Ergebnissen aller Mannschaften gibt. An Meisterschaftstagen ist unser Clublokal geöffnet und lädt zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Spielplan Juni 2023

Fr, 2.6.2023	14:30	Damen 35	TC Raika Bad Häring 1	TC Raiba Brixen im Thale 1
Sa, 3.6.2023	09:00	Herren 35	TC Raiba Brixen im Thale 1	TC Kundl 2
Sa, 3.6.2023	14:00	Damen	TC Kirchbichl 1	TC Raiba Brixen im Thale 1
So, 4.6.2023	09:00	Herren 1	TC Hopfgarten 1	TC Raiba Brixen im Thale 1
So, 4.6.2023	09:00	Herren 2	TC Raiba Brixen im Thale 2	TK DMH Kirchberg 1
Fr, 9.6.2023	14:30	Damen 35	TC Raiba Brixen im Thale 1	TC Fieberbrunn 1
Sa, 10.6.2023	09:00	Herren 35	TC Brixlegg 1	TC Raiba Brixen im Thale 1
Sa, 10.6.2023	14:00	Damen	TC Raiba Brixen im Thale 1	TC Ried-Kaltenbach 1
So, 11.6.2023	09:00	Herren	TC Raiba Brixen im Thale 1	TC Sparkasse Kufstein 1
So, 11.6.2023	09:00	Herren 2	TC Wildschönau 1	TC Raiba Brixen im Thale 2
Sa, 17.6.2023	09:00	Herren 35	TC Raiba Brixen im Thale 1	TC Kirchdorf-Erpfendorf 1
Sa, 17.6.2023	14:00	Damen	TC Sparkasse Kramsach 1	TC Raiba Brixen im Thale 1
So, 18.6.2023	09:00	Herren 1	TC Raiba Brixen im Thale 1	TC Kundl 1
So, 18.6.2023	09:00	Herren 2	TC Raiba Brixen im Thale 2	UTC Itter 1
Sa, 24.6.2023	09:00	Herren 35	TC Kitzbühel 2	TC Raiba Brixen im Thale 1
Sa, 24.6.2023	14:00	Damen	TC Raiba Brixen im Thale 1	TC Jenbach 1
So, 25.6.2023	09:00	Herren 1	TI Innsbruck 1	TC Raiba Brixen im Thale 1
So, 25.6.2023	09:00	Herren 2	TC Hopfgarten 2	TC Raiba Brixen im Thale 2
Fr, 30.6.2023	14:30	Damen 35	TC Sparkasse Kufstein 1	TC Raiba Brixen im Thale 1

Ein Blick zurück...

In dieser Rubrik werden wir sehr kurz auf historische, kulturelle oder gesellschaftspolitische Ereignisse in vergangenen Zeiten hinweisen.

Das war die Riedsbergmühle (1. Teil)

Im Jahre 1981 schrieb der Chronist Melchior Meyer folgende Erzählung über die alte Mühle am Riedsberg (heute Ritschberg genannt).

„Oft denke ich, wenn ich entlang des Brixner Salvenbergweges wandere und an einem von Brennesseln, Himbeeren und Brombeeren arg verwachsenen Platz innehalte, an die alte Riedsbergmühle. Bei näherer Betrachtung des Platzes kann man noch halb versunken in der weichen Walderde einen zersprungenen Mühlstein vorfinden, der dem aufmerksamen Wanderer sagt, ja das war sie, die alte Riedsbergmühle. An dieser Stelle hat sie geklappert und zusammen mit den Menschen jener Zeit Freude und Leid von Riedsbergerbauern und auch der Hochbergerleute des Salvenberges miterlebt.“

Ich versetze mich nun in eine Zeit vor 50 Jahren zurück und möchte Ihnen erzählen, wie damals das Leben der Salvenberger war, als noch im Winde wogende Getreidefelder die Erwachsenen und deren Kinder in Ehrfurcht und Liebe zur Heimat versetzt haben, auch wenn das Leben jener Jahre oft hart und unerbittlich war. Die Menschen hier an den Hängen der Hohen Salve lebten nämlich wirklich sozusagen nur vom Lande. Zu den Nahrungsmitteln, um damals überleben zu können, gehörte vorwiegend das Getreide, ganz gleich, ob es sich um Roggen für ein kräftiges Roggen- oder Schwarzbrot oder um Weizen oder Gerste, die das Mehl für Schmalznudeln oder Knödel lieferten, oder den Hafer handelte, der den zähen Bergpfer-

den die Kraft gab, um die harte Arbeit durchstehen zu können. Es war in früheren Zeiten wirklich eine Katastrophe für die Bewohner unserer Täler, wenn im Sommer ein furchtbares Gewitter aufzog und in wenigen Minuten den Stolz des Bergbauern – seine oft auch kargen Getreidefelder – so weitgehend vernichtete, dass von dem blühenden Getreidefeld nichts mehr zu sehen war. Weinend stand da ein Bauer mit seiner Frau und den oft zahlreichen Kindern, den Kühen und Schafen, vor dem Grab seiner Habe. Nachdenklich schaute man sich gegenseitig an und dachte an den kommenden Winter. Woher das tägliche Brot, das Hauptnahrungsmittel, für die Kinderschar und sich selbst nehmen, nachdem ein unabwendbares Schicksal alles den Leuten genommen hatte? Unsere Vorfahren hielten noch viel vom Wetterläuten und wussten bestimmt warum. In solchen Jahren, wo das Wetter schlug, wie es heißt, hatten die zahlreichen Mühlen an den rauschenden Bergbächen nichts zu klappern. Gott sei Dank gab es aber auch wieder viele gute Jahre, die eine für die damalige Zeit einträgliche Ernte einbrachten. Es wurden dann Vorräte angelegt für jene Jahre, an denen die sogenannte Troadkammer nicht nachgefüllt werden konnte.

Nicht nur ein Hagelunwetter war der Feind des Bergbauern, sondern auch ein verregneter oder extrem trockener Sommer führte zu den gefürchteten Missernten. Auch ein nasskalter Nachsommer oder Herbst ließ in den Höhenlagen das



Getreide nicht mehr reif werden. Ich weiß noch, wie es am Gugghof in einer Höhe von 1150 Metern war, wo ich daheim bin. Wir mussten, wenn im Nachsommer oder im Herbst das Wetter blitzartig umschlug, oft am nächsten Tag von den noch nicht reifen Getreidegarben den Schnee abschütteln.

Als das Getreide letzten Endes eingebracht war, musste es gedroschen werden. Das war immer ein fröhlicher Tag auf dem Bergbauernhof. Es wurde mit einem Holztenn, also einer Dreschmaschine primitiver Art, gearbeitet. Vier Treiber (Männer oder wir Buben) trieben die Maschine an und hielten sie in Schwung. Nach jeweils 10 Minuten hatten sie sich abzulösen. Diese Arbeit erforderte viel Kraft und machte dementsprechend hungrig. Das wusste die Bäurin und Mutter und es gab daher immer ein besonders gutes Essen, zum Beispiel tiefende Hunknudeln (Honignudeln) oder Weinbrühkiachl. Nachdem gedroschen war, dauerte es einige Zeit, bis das Getreide trocken war. Erst dann konnte man an das Mahlen denken. Wenn die Bergbäche nach Regentagen genügend Wasser lieferten, begannen die Mühlen zu klappern.“

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe!

Die Brixner Zeitung Unter Uns - ideales Medium für Gemeinde, Tourismusverband, Pfarre, Schule, Firmen, Vereine, Privatpersonen, usw.



Öffnungszeiten (im Payleitner Haus):
 DI: 10 - 12 Uhr und 17 - 18.30 Uhr
 DO: 10 - 12 Uhr
 FR: 17 - 18.30 Uhr
 SO: 10.30 - 11.30 Uhr
 E-Mail: brixen@bibliotheken.at
 www.brixen.bvoe.at

Neue Bücher

Getraut
 von Susanne Fröhlich



Eine Frau ist nie zu alt für einen Traum aus Tüll - das erfährt Frau Schnidt, als sie mit Ex-Schwiegervater Rudi und seiner Irene Hochzeit feiern will. Aber auch, dass der Weg zum Glück bisweilen mit einem Müllsack-Outfit beschriftet werden muss. Es geht rund im Leben der Kult-Heldin. Sie landet mit einer einsamen Bäckerin in einer Turteltauben-Klinik, wird von einer völlig Fremden zur Lieblingsschwiegertochter ernannt und erfährt, dass manche Männer zu gut sind, um wirklich wahr zu sein...

Warten auf ein Wunder
 von Anna McPartlin
 Dublin, 2010. Caroline glaubt, alles verloren zu haben: den Traum, Mutter zu werden, und darüber auch ihre Ehe. Eine Selbsthilfegruppe führt sie mit drei verwandten Seelen zusammen. Cork, 1976. Catherine ist 16, die



Tochter eines Schweinebauern und ist schwanger vom Sohn des Richters, ein Skandal. Sie wird in ein furchtbares Heim für ledige Mütter gebracht und hat nur eins im Sinn, ihr Kind zu retten. Dafür muss sie viel riskieren...

Die Chirurgin von London
 von Audrey Blake



London, 1845. Nach dem frühen Tod ihrer Eltern wächst Nora im Haus des exzentrischen Chirurgen Dr. Croft auf. Während andere junge Damen sich mit Hausarbeiten und höflicher Konversation beschäftigen, assistiert Nora Dr. Croft bei seinen

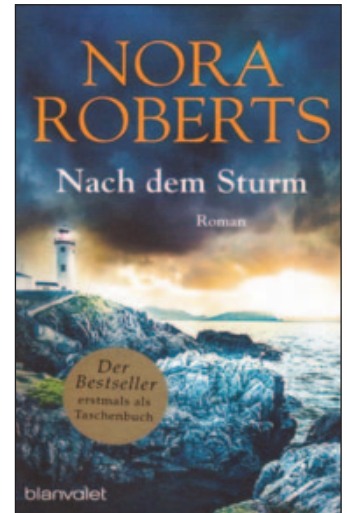
Operationen und fertigt anatomische Skizzen an. Als Dr. Croft den jungen Arzt Dr. Gibson einstellt, muss sie ihr Wissen jedoch vor ihm verbergen. Aber die Rolle einer anständigen Dame gefällt Nora ganz und gar nicht, und so greift sie eines Nachts erneut zum Skalpell. Prompt erwischt Dr. Gibson sie am Seziertisch. Er schwankt zwischen Entsetzen und Bewunderung ...

Wovon wir leben
 von Birgit Birnbacher



Ausgerechnet im Dorf, in dem Julia aufgewachsen ist, sucht sie nach ihrer Kündigung Zuflucht. Dort begegnet sie Oskar. Beide haben den Job, Gesundheit und Liebesbeziehungen eingebüßt und sind auf der Suche nach einem Neuanfang ...

Nach dem Sturm
 von Nora Roberts
 Cate Sullivan entstammt einer Familie von berühmten Schauspielern Auch sie ist als Kind bereits ein Star. Am liebsten tobt Cate, wie jedes normale Kind, durch den Garten und spielt mit ihren Cousins Verstecken. Doch dann verschwindet sie bei einem dieser Spiele spurlos - sie wurde entführt ...



Lady Afrika
 von Paula McLain
 Aufgewachsen als Tochter eines Lords im afrikanischen Busch, interessiert sich die junge Beryl nicht für Seidenkleider und Etikette. Dafür ist sie stark und mutig und hat von ihrem Vater alles über Pferde gelernt. Doch im britischen Protektorat ist kein Platz für solch ein ungezähmtes Mädchen. In Karen Blixen findet sie eine Seelenverwandte und in deren Geliebten, dem Flieger und Großwildjäger Denys, das Abenteuer ihres Lebens ...



Bücher lesen, heißt wandern gehen in ferne Welten, aus den Stuben, über die Sterne.
 Jean Paul

Notrufnummern

Euro Notruf	112
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztendienst	141
Vergiftungszentrale	01 40 64 343
Alpinnotruf, Bergrettung	140
Krankentransport	14 844
Rettung Ortsstelle Brixental	14 844
RK Bezirksstelle Kitzbühel	05356 6910
Krankenhaus St. Johann	05352 606-0
Universitätsklinik Innsbruck	0512 504-0
Gesundheitsberatung	1450

In eigener Sache

Preise für Werbe-Einschaltungen ab Februar 2023 gültig

In Farbe:		In s/w: (wenn verlangt)	
1 Seite	240,--	1 Seite	145,--
1/2 Seite	135,--	1/2 Seite	80,--
1/3 Seite	90,--	1/3 Seite	57,--
1/4 Seite	80,--	1/4 Seite	42,--
1/8 Seite	50,--	1/8 Seite	25,--

Hinzu kommt bei Firmen-Inseraten noch die Werbesteuer von 5%, die wir an das Finanzamt abzuführen haben.

Bei Abonnements gibt es einen Preisnachlass von **10 % für ein Halbjahresabo** (6 Einschaltungen) oder **20 % für ein Jahresabo** (12 Einschaltungen), jeweils im Voraus zahlbar. Es besteht die Möglichkeit, ein Halbjahresabo innerhalb eines Jahres und ein Jahresabo innerhalb von zwei Jahren aufzubrechen.

Für die Inserate auf der letzten Seite (Rückseite der Zeitung) bzw. auf der ersten Seite werden 10 % des Inseratpreises aufgeschlagen.

Zwischengrößen sind je nach Abmessung vorgesehen und können bei der Redaktion erfragt werden.

Das Redaktionsteam

Hinweis der Redaktion:

Wir weisen darauf hin, dass alle Inserenten von Texten und/oder Fotos in der Brixner Zeitung „Unter Uns“ über das Recht zur Veröffentlichung von Fotos und/oder Texten durch Einwilligung des Verfassers / Fotografen / Verlages nachweisbar verfügen müssen. Allfällige Regressansprüche / Unterlassungsklagen von Urhebern oder Verlagen bzw. deren Rechtsvertretern werden an den/die Inserenten/ Firma/Vereine verwiesen. Aus aktuellen Fällen ist ersichtlich, dass eine Missachtung von Urheberrechten beträchtliche finanzielle Kosten nach sich ziehen kann! Mit der Übergabe von Texten / Fotos an das Redaktionsteam der Brixner Zeitung erklärt der Inserent stringent, über die erforderliche Berechtigung zur Veröffentlichung zu verfügen.

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003). In der Datenschutzerklärung auf unserer Website informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung.

Rezept:

Limoschnitten



Zutaten:

Teig: 4 Eier, 25 dag Zucker, 25 dag Mehl, 1 Pkg. Vanillezucker, 1 Pkg. Backpulver, 125 ml Öl, 150 ml Limo.

Belag: 2 Dosen Pfirsiche, 600 ml Schlagobers, 3 Pkg. Sahnesteif, 5 Pkg. Vanillezucker, 50 dag Sauerrahm, Zimtzucker.

Eier, Zucker und Vanillezucker schaumig schlagen, anschließend Öl und Limo unterrühren. Mehl mit Backpulver vermischen und vorsichtig unterheben. Teig auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech streichen und 25 Min. bei 180°C (Ober-/Unterhitze) backen. Für den Belag Schlagobers, 3 Pkg. Vanillezucker und Sahnesteif aufschlagen. Sauerrahm mit dem restlichen Vanillezucker vermengen. Die klein geschnittenen Pfirsichstücke mit dem Schlagobers unter den Sauerrahm heben, auf den ausgekühlten Kuchen streichen und mit Zimtzucker bestreuen.

Wer hat ein interessantes Rezept oder einen Tipp? Wir würden es gerne veröffentlichen. Wir bitten, sich mit Maria Wurzrainer in Verbindung zu setzen, es bei ihr vorbeizubringen oder es ihr zu schicken (Achenweg 2 oder j.wurzrainer@tsn.at).

Tipps und Tricks:

- Empfindliche Pullover oder Strumpfhosen kann man ohne Qualitätsverlust in einem Polsterbezug im Schongang waschen.
- Kaltes Wasser dient als Anreiz für die Durchblutung und strafft das Bindegewebe. So werden die Beine auch sichtbar schmaler, wenn man sie täglich mit kaltem Wasser abspült.
- Entzündete Wimperl mit Knoblauchsaff betupfen. Er desinfiziert und der Pickel heilt ab.

Redaktionsschluss: Samstag, 17. Juni 2023

Wochenenddienste der Ärzte im Juni

Notordination jeweils von 10 bis 12 Uhr

- 03./04. Dr. Kristina Obermoser, Kirchberg, Tel. 05357 2803
- 08.06. Dr. Christiane Schwentner, Reith, Tel. 05356 634 24
- 10./11. Dr. Kerstin Gasser-Puck, Brixen, Tel. 05334 8181
- 17./18. Dr. Thomas Grißmann, Kirchberg, Tel. 05357 3757
- 24./25. Dr. Peter Fuchs, Brixen Tel. 05334 6060 oder 0664 200 51 56
- 1./2.7. Dr. Kerstin Gasser-Puck, Brixen, Tel. 05334 8181

Sozial- und Gesundheitsprengel WESTENDORF - BRIXEN

Bürozeiten: Mo, Di u. Do jeweils von 8.30 - 11.30 Uhr im Altenwohnheim Westendorf, Tel. 2060 od. Pflegediensthandy 0664 22 64 518. E-mail: info@sgs-brixen-westendorf.at

Das Wetter im April

Monatsniederschlag: 115,4 l	2022: 67,6 l
Niederschlagstage: 20	2022: 15
davon an 12 Tagen Regen	2022: 8
an 6 Tagen Regen und Schnee	2022: 1
an 2 Tagen Schneefall	2022: 4
an keinem Tag Gewitter	2022: 2
Neuschneemenge: 26 cm	2022: 15 cm
Neuschneemenge 2022/23:	291 cm
Neuschneemenge 2021/22:	317 cm

Termine

- Donnerstag.....01.06.....13.30Messe mit Primizsegen, anschließend Seniorennachmittag, Pfarrsaal
- Samstag.....03.06.....17.00Fußball, Brixen - Schwoich
- Mittwoch07.06AV Sen., Wanderung Schwalbenwand
- Donnerstag.....08.06.....08.30Fronleichnam Festgottesd., Prozession
-13.00Antlassritt, Antlassfest Dorfplatz
- Freitag.....09.06.....19.00Fußball, Brixen – Stumm
-20.00Nacht der Chöre, Pfarrkirche
- Donnerstag.....15.06.....09.00Sen.bd., Bezirkswandertag, Kössen
-09.00Frauentreff, Pfarrhof
-15.00Mütter-Eltern-Beratung, Dechantstall
-19.00OGV, Blumenkranzerl, Brixnerwirt
- Samstag.....17.06AV Kinder, Feuerbrennen
- Sonntag.....18.06.....08.30Herz-Jesu-Gottesdienst, Prozession
- Dienstag.....20.06AV Extr.Gmiatl., Wanderg. Blaser
- Mittwoch21.06.....09.00AV Sen., Radtour um Astberg, Dorfpl.
- Samstag.....24.06AV, MTB-Tour rund um den Juifen
-06.00Fußwallfahrt von Hopfg., Hohe Salve
-Patroziniumsgottesdienst
- Sonntag.....25.06AV, Absamer Klettersteig
- Mittwoch28.06.....18.30AV, Hillclimb, Dorfplatz
- Samstag.....01.07.....16.00Garn Weidachfest, Schulparkplatz

Information für Spenden an die Feuerwehr:

Werde auch du Unterstützer der Freiwilligen Feuerwehr Brixen im Thale! Beitrag nach eigenem Ermessen auf das Konto der Raiffeisenbank Brixen: IBAN: AT70 3621 5000 0002 5569 | BIC: RZTUAT22215

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:

Erwachsenenbildung Brixner Zeitung „Unter uns“, Josef WurZRainer, 6364 Brixen i. Th., Achenweg 2

Verlagsort und Postamt: 6300 Wörgl

Redaktion: Theresia Stöckl, Oberlauterbach 28, Tel. 0650 205 54 61, info@unteruns.at

Helene Bachler, Oberlauterbach 19, Tel. 0664 78319 21

Redaktionsmitarbeiter:

Sebastian Fuchs, Andrä u. Elfriede Krall, Tom Scheffauer, Leonhard Feichtner, Hannes WurZRainer

Kinderseite: Klassen der Volksschule Brixen i. Thale

Buchhaltung: Andrea Astl

Layout: prodesign werbeservice, Richard Krall, 6363 Westendorf, www.prodesign-grafik.at

Druck: Druck2000, 6300 Wörgl, Peter-Mitterhofer-Weg 23

IBAN: AT61 3621 5000 0003 0387 bei der Raiba Brixen i. Th. (BIC: RZTIAT22215)

Felsenfest versichert.

Bezirksleiter Walter STROBL
Schwimmbadweg 19, 6364 Brixen im Thale
Tel./Fax 05334/8836, Mobil 0676/82828108



IMMOBILIEN-HIGHLIGHTS DES MONATS



**RaiffeisenBank
Going**

Die RaiffeisenBank Going bietet mit über 20-jähriger Erfahrung ein umfangreiches Portfolio erstklassiger Immobilien aller Preissegmente an.

KITZBÜHEL



GEMÜTLICHE 4-ZIMMER- WOHNUNG



Wohnfläche **100 m²**
Zimmer **4**
Schlafzimmer **3**
Baujahr **1986**
Garage **1**

KAUFPREIS € 695.000,-

BRIXEN IM THALE



FERIENWOHNUNG: HOCHWERTIGE 4-ZI-WHG.



Wohnfläche **101 m²**
Keller **8 m²**
Zimmer **4**
Schlafzimmer **3**
Stellplatz **1**

KAUFPREIS € 690.000,-

ZU VERMIETEN

Brixen im Thale

Voll ausgestattete Zahnarztpraxis mit ca. 112 m² im Raikagebäude

Abstellraum, 1 Carportplatz,
Besucherparkplätze
vorhanden, Lift
MM. auf Anfrage

SOWIE

3-Zimmer-Wohnung mit ca. 60 m² Wfl. im Raikagebäude

teilmöbliert, 1 Balkon,
1 Carportplatz, Lift
MM. auf Anfrage

www.immo-raiffeisen-going.at

Weitere
Immobilien-
Angebote finden
Sie auf unserer
Website:



ROSALINDE SCHREDER

rosalinde.schreder@rbgt.raiffeisen.at
Tel. 05358/2078 44560

UNSER PARTNER
IM BRIXENTAL:

Raiffeisenbank
Brixen im Thale



Foto: AdobeStock/Kzenon



**Raiffeisenbank
Brixen im Thale**



DEIN
CLUB-KONTO
**BIS 24
JAHRE
GRATIS**

DREH DAS LEBEN LAUTER!

HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT
GRATIS JBL WAVE 100TWS HEADPHONES.

club-trot.at

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken